



Rochlitzer Anzeiger



Amtsblatt für die Große Kreisstadt Rochlitz
mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

26. Jahrgang

Donnerstag, 2. März 2017

Nummer 2

6. ROCHLITZER

GEWERBESCHAU

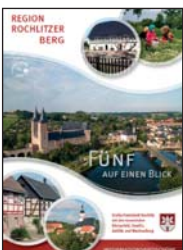
MIT AUSBILDUNGSMESSE



1. und 2. April 2017

WO: BERUFLICHES SCHULZENTRUM
DR.-BERNSTEIN-STRASSE 1 | ROCHLITZ

Über 30 Unternehmen präsentieren sich am 01. und 02. April zur Rochlitzer Gewerbeschau im Beruflichen Schulzentrum.
mehr auf Seite 9.



Seite 7

„Fünf auf einen Blick“

Stadt veröffentlicht neue Bürgerbroschüre



Seite 11

Rochlitzer Regionalmarkt

- immer am ersten Sonnabend im Monat

Aus dem Inhalt

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz	S. 02
Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld	S. 03
Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz	S. 05
Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz	S. 05
Stadtnachrichten	S. 05
Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz	S. 18
Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz	S. 20
- Senioren	S. 23
- Veranstaltungen	S. 24
- Vereine	S. 26
Informationen der Gemeinde Königsfeld	S. 29
Informationen der Gemeinde Seelitz	S. 31
Informationen der Gemeinde Zettlitz	S. 35

Impressum:

Herausgeber: verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadt und Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Frank Dehne

verantwortlich für den übrigen Inhalt:
Leiter der publizierenden Einrichtung, Verbände, Vereine

Redaktion: Jörg Richter, Tel.: 03737/78 30

Verantwortlich für Anzeigen/Herstellung/

Verteilung: RIEDEL – Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel.: 037208 876100, Fax: 037208-876299, e-mail: info@riedel-verlag.de

Die Stadt Rochlitz mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle laut Stadtverwaltung über 4981 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 4916 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Rochlitzer Anzeiger nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

**Der nächste
Rochlitzer Anzeiger
erscheint am:
06.04.2017**

**Redaktionsschluss:
27.03.2017**

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

Aufgabe eines Punktes des amtlichen Raumbezugsfestpunktfeldes des Freistaates Sachsen



STAATSBETRIEB
GEOBASISINFORMATION
UND VERMESSUNG



Der Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN) bearbeitet auf der Grundlage des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482), das amtliche Raumbezugsfestpunktfeld (ehemals Trigonometrisches Festpunktfeld).

In diesem Zusammenhang sind auf dem Gebiet der Stadt Rochlitz Raumbezugsfestpunkte (RBP, ehemals Trigonometrische Punkte) überprüft worden.

Dabei haben Mitarbeiter des GeoSN einen Punkt vom Flurstück 201 der Gemarkung Breitenborn dauerhaft entfernt.

Die Pflichten, die für den Eigentümer des Flurstücks und für Nutzungsberechtigte mit der Duldung des Festpunktes verbunden waren, sind damit entfallen.

Dresden, den 07. Februar 2017

Staatsbetrieb Geobasisinformation und
Vermessung Sachsen (GeoSN)

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat im öffentlichen Teil seiner 29. Sitzung am 31.01.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss zur weiteren Beauftragung von Planungsleistungen für die Sanierung der Bibliothek Rochlitz in der Schulgasse 8/10 an das Architektenbüro Ueberschär.Knoll Architekten BDA in Rochlitz

Abstimmung: 15 Stimmen dafür
2 Stimmenthaltungen

2. Beschluss zur Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für den Vorhaben- und Erschließungsplan „SB-Markt an der Colditzer Straße“ in Rochlitz vom 26.05.1993, Sitzungsvorlage Nr. 250/1993

Abstimmung: einstimmig

3. Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses Nr. 38/2004 vom 30.11.2004 zum Verkauf der Flurstücke 672 und 673 der Gemarkung Rochlitz

Abstimmung: einstimmig

4. Beschluss über Spenden von Dritten im Zeitraum 01.07. bis 31.12.2016

Abstimmung: einstimmig

Von 18 Stadträten waren 16 Stadträte sowie der Oberbürgermeister anwesend.

Rochlitz, den 01.02.2017

Frank Dehne
Oberbürgermeister

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat im öffentlichen Teil seiner 5. Sondersitzung am 14.02.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss über den Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 673 der Gemarkung Rochlitz

Abstimmung: einstimmig

2. Beschluss über die Vergabe der Leistung zur Lieferung eines Spülluftgebläses für das städtische Freibad Rochlitz

Abstimmung: einstimmig

Von 18 Stadträten waren zwölf Stadträte sowie der Oberbürgermeister anwesend.

Rochlitz, den 15.02.2017

Frank Dehne
Oberbürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Königfeld

Haushaltssatzung der Gemeinde Königfeld für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 10.01.2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.717.754 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.946.025 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-228.271 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo der ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-228.271 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	317.700 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- als Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	317.700 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	317.700 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	-228.271 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	317.700 EUR
- Gesamtergebnis auf	89.429 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.839.470 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.839.335 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	135 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	237.592 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	572.000 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-334.408 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-334.273 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR

Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld

- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit des Finanzmittelbestandes als Änderung des Finanzmittelbestandes auf festgesetzt. -334.273 EUR

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

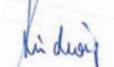
Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 350.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	330 v. H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	375 v. H.
für die Gewerbesteuer auf	380 v. H.

Königsfeld, den 20.02.2017


Frank Ludwig
Bürgermeister

DS

Das Landratsamt Mittelsachsen hat mit Bescheid vom 14.02.2017, AZ 0.03-11150101-280/1/2017-Hel die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 liegen in der Zeit vom

06.03.2017 - 14.03.2017

während der Dienstzeiten

Mo	9.00 Uhr - 12.00 Uhr	Do	9.00 Uhr - 12.00 Uhr, 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Di	9.00 Uhr - 12.00 Uhr, 13.00 Uhr - 16.00 Uhr	Fr	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mi	9.00 Uhr - 12.00 Uhr		

öffentlich in der Finanzverwaltung, Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 0930 Rochlitz aus.

Königsfeld, 20.02.2017


Frank Ludwig, Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung zur Haushaltssatzung 2017 vom 20.02.2017 nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beim Zustandekommen dieser Verordnung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn:

die Ausfertigung der Verordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,

Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Verordnung verletzt worden sind,

der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Frist eines Jahres seit dieser Bekanntmachung jedermann diese Verletzung geltend machen.

Königsfeld, den 20.02.2017


Frank Ludwig, Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz

Der Gemeinderat der Gemeinde Seelitz hat im öffentlichen Teil seiner 27. Sitzung am 26.01.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss über die Vergabe der Leistung zum Los Lieferung und Montage Kunststofffenster und -türen zur energetischen Sanierung des Vereinsgebäudes Stuedten
2. Beschluss über die Vergabe der Leistung zum Los Bodenbelagsarbeiten zur energetischen Sanierung des Vereinsgebäudes Stuedten

Seelitz, den 27.01.2017

Thomas Oertel, Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

Der Gemeinderat der Gemeinde Zettlitz hat im öffentlichen Teil seiner 29. Sitzung am 09.02.2017 folgenden Beschluss gefasst:

1. Beschluss zur öffentlichen Ausschreibung der Grundstücke Ceesewitzer Straße 8 - 11
2. Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde Zettlitz für das Haushaltsjahr 2017 sowie des Finanz- und Investitionsplanes bis zum Jahr 2020

Zettlitz, den 10.02.2017

Steffen Dathe, Bürgermeister

Stadtnachrichten

Babyneujahrsempfang im Bürgerhaus

55 Rochlitzer Kinder haben im vergangenen Jahr das Licht der Welt erblickt. Zur Begrüßung der neuen Erdenbürger und ihrer Eltern hatte Oberbürgermeister Frank Dehne kürzlich zum Babyneujahrsempfang ins Bürgerhaus eingeladen. „Ich möchte gern mit Ihnen ins Gespräch kommen, erfahren wie Sie die Stadt in puncto Familienfreundlichkeit einschätzen und was wir aus Ihrer Sicht noch verbessern können“, sagte Oberbürgermeister Frank Dehne zur Begrüßung.

Was die Familienfreundlichkeit angehe, sei die Stadt gut aufgestellt. Sowohl bei Kindergärten als auch bei Krippenplätzen gebe es aktuell keine Wartezeiten und das soll auch zukünftig so bleiben, informierte Frank Dehne. Dabei verwies er auf die Anmeldezeiten von sechs Monaten, die man gerade als Eltern nicht aus den Augen verlieren sollte.

28 Mütter und zwei Väter waren mit ihren Sprösslingen der Einladung gefolgt. Jedem Baby überreichten Janet Pappai und Claudia Rentzsch, beide Mitarbeiterinnen der Rochlitzer Stadtverwaltung, Kleinspielsachen sowie ein T-Shirt mit farbig aufgedruckter Schloss-Silhouette und dem Schriftzug „Ich bin ein Rochlitzer“. Dazu gab's noch ein Startguthaben von 50 Euro, das von Vertretern der Sparkasse Mittelsachsen und der Volksbank Mittweida bereitgestellt wurde. Rochlitz soll auch künftig ein Zentrum im ländlichen Raum bleiben. „Wir wollen, dass sich Familien in unserer Stadt wohlfühlen, ihre Kinder gut aufgehoben wissen und hier ihren Lebensmittelpunkt finden“, bekennt sich Frank Dehne zu einer familienfreundlichen Stadtpolitik.

Um junge Familien in die Stadt zu locken bzw. hier zu halten, stellte der Oberbürgermeister die Erschließung bzw. die Bereitstellung von weiterem Bauland in Aussicht. Das könnte, wenn alles optimal läuft, bereits im kommenden Jahr für Bauwillige zur Verfügung stehen. Momentan wird an den Plänen für ein neues Wohngebiet am Weinberg gearbeitet. Dort will die Stadt auf eigenem Grund und Boden gern einen neuen Wohnstandort erschließen.

Isabel Zschintzsch war mit Söhnchen Felix zum Babyneujahrsempfang gekommen. Für die 27-jährige Angestellte ist es das erste Kind, das sie geboren hat. „Nachdem wir 6 Jahre in Leipzig Zuhause waren, haben wir uns 2015 für die hiesige Region entschieden“, sagt die junge Mutter. Isabel Zschintzsch lebt mit ihrem Lebenspartner Christian Feist gern in Rochlitz: „Wir wohnen in Nähe der Mulde und lieben beide

die schöne Aussicht und Gegend hier. In unserer Freizeit sind wir oft mit unseren Mountainbikes im Bergwald unterwegs.“

Zu den neugeborenen Babys im vergangenen Jahr gehören auch die Zwillinge Raik und Ronja. Beide waren in Begleitung ihrer Mutter Jacqueline Möser und ihrem großen Bruder Tilo ins Bürgerhaus gekommen. Die Schwangerschaft mit den Zwillingen sei schon eine Überraschung gewesen. „Plötzlich waren wir 6“, sagt Jacqueline Möser lächelnd, in Anspielung auf die beiden Geschwister der Zwillinge und ihrem Ehemann Stefan. Platz haben wir im eigenen Haus genügend, so die 33-jährige.

Geboren ist Jacqueline Möser in Lübben im Spreewald. Die Liebe zu ihrem Mann hat sie 2005 nach Rochlitz geführt, geheiratet wurde 3 Jahre später. Neben der Familie gehört ihre Leidenschaft den Pferden: „Natur und Landschaft auf dem Pferderücken zu genießen ist für mich Erholung pur.“

Die studierte Maschinenbauingenieurin weiß Rochlitz zu schätzen: „Die Stadt ist groß genug, dass man alles hat, was es braucht und klein genug, um mit den Kindern alles erlaufen zu können.“

Jörg Richter



Zum Babyneujahrsempfang im Bürgerhaus begrüßte Oberbürgermeister Frank Dehne (2.v.l.) die anwesenden Eltern und Neugeborenen, die 2016 das Licht der Welt erblickten. Weiter im Bild: Silke Benndorf, Sachgebietsleiterin der Stadtverwaltung (li.), Chris Hübler, Vertreter der Volksbank Mittweida und Marina Völz, Leiterin der Sparkassen-Geschäftsstelle Rochlitz

Stadtnachrichten

Babyneujahrsempfang im Bürgerhaus



Isabel Zschintzsch (stehend re.) mit Söhnchen Felix bekommt von Janet Pappai, Mitarbeiterin der Stadtverwaltung, ein Baby-Begrüßungsgeschenk überreicht.

Glücklich halten Jacqueline Möser und Söhnchen Tilo die Zwillinge Ronja und Raik in ihren Armen.



Gemeinsames Foto zum Babyneujahrsempfang

Fotos: Jörg Richter

Stadtnachrichten

„Fünf auf einen Blick“

Stadt veröffentlicht neue Bürgerbroschüre



Die neue Bürgerbroschüre der Großen Kreisstadt Rochlitz und der Region um den Rochlitzer Berg liegt vor. Neben der Porphyrstadt Rochlitz werden die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Königsfeld, Seelitz und Zettlitz sowie die Anrainerkommune Wechselburg vorgestellt.

Das neue Druckwerk soll dem Bürger helfen, sich in aller Kürze umfassend über Lebens- und Wohnbedingungen - Infrastruktur - Wirtschaft - Bildung - Gesundheit und touristische Angebote zu informieren. Die Broschüre ist sowohl für Bürger als auch Besucher

und Gäste ein wichtiger Leitfaden, mit dessen Hilfe man sich schnell einen Überblick über Akteure, Dienstleistungen und die verschiedensten Angebote in der Stadt des Roten Porphyrs und ihrer Nachbargemeinden verschaffen kann.

Oberbürgermeister Frank Dehne schreibt in seinem Grußwort: „Egal, ob Sie hier nur zu Besuch sind, arbeiten, Ihr neues Zuhause gefunden haben oder schon lange wohnen, Sie alle werden in der Broschüre mit

Sicherheit viel Interessantes, Wissenswertes und Neues über die Region erfahren. Speziell unseren Neubürgern und Gästen soll die Broschüre einen Vorgeschmack auf die große Anzahl an verfügbaren Angeboten geben und Sie mit nützlichen Kontaktdaten versorgen. Sie werden sehen, dass Rochlitz und seine Umgebung viel zu bieten hat.“ Die letzte Auflage liegt bereits 7 Jahre zurück und löste eine große Nachfrage aus. Viel hat sich seitdem geändert - Adressen, Telefonnummern, Gewerbeab- und Anmeldungen mussten recherchiert und eingearbeitet werden. Gemeinsam mit dem mediaprint infoverlag ist eine neue Informationsbroschüre entstanden, in der sich nicht nur Behörden und Institutionen, sondern auch viele Bereiche des öffentlichen Lebens - kurz die ganze Vielfalt der Stadt und der Region um den Rochlitzer Berg - widerspiegeln.

Auf 40 Seiten werden inhaltlich gegliedert die wesentlichen Elemente - Stadtporträt, Rochlitz von A - Z, Sehenswürdigkeiten, Bildungsangebote, Ärzte und Apotheken, Freizeitangebote sowie die kommunale Struktur übersichtlich dargestellt. Zugleich dient die Broschüre als Informationsquelle, die mit Zahlen, Daten und Fakten überzeugt.

Die Bürgerbroschüre ist kostenlos im Rathaus und bei der Touristinformation erhältlich.

Oberbürgermeister Frank Dehne dankt allen, die sich an der Erstellung der Broschüre beteiligt und mit einer Anzeigenschaltung die Finanzierung des Druckerzeugnisses gesichert haben.

Jörg Richter

Stressfreies Parken in der Rochlitzer Innenstadt

An der Parksituation im Rochlitzer Stadtzentrum wird sich ab 6. März einiges ändern. Die von Kunden und Touristen öfters als zeitlich zu kurz beklagte Höchstparkdauer von einer Stunde soll dann auf zwei Stunden erhöht werden. Weitere Veränderungen betreffen das Wochenend-Parken. Mussten sich Fahrzeugführer samstags bislang von 9:00 bis 18:00 Uhr an die zeitlichen Reglementierungen halten, gilt dies nun noch bis 12:00 Uhr. „Damit kommen wir den Wünschen der Anwohner entgegen“, begründet Oberbürgermeister Frank Dehne die Maßnahme.

Ob sich die neue Parkordnung bewährt, wird sich in den nächsten Monaten herausstellen. Dass die Änderungen Skeptiker auf den Plan rufen, sieht der Oberbürgermeister gelassen. „Wir können letztlich nur erahnen, wie sich die neuen Regeln auswirken werden. Welche positiven und negativen Effekte damit verknüpft sind, wird die Praxis zeigen.“

Frank Dehne räumt ein, die neue Parkregelung bis Ende des Jahres aufrechtzuerhalten und danach eine Auswertung vorzunehmen. Der Wunsch hier eine Veränderung herbeizuführen, sei in den letzten Monaten verstärkt an ihn herangetragen worden, sagt der Rathauschef. Gerade im Zusammenhang mit dem ab 1. April monatlich stattfindenden Regionalmarkt soll die Innenstadt belebt werden. „Mit der Erhöhung der zeitlich begrenzten Parkdauer auf zwei Stunden können die Kunden gelassen einkaufen, entspannt essen gehen oder sonstige Wege erledigen“, so der Oberbürgermeister.

Claus Götze, Pressesprecher des Rochlitzer Gewerbevereins begrüßt die neuen Parkregeln. „Um Leute in die Stadt zu locken, müssen wir die Voraussetzung schaffen, dass sich die Kunden hier wohlfühlen. Attraktive Geschäfte und kompetente Beratung sind dabei genauso wichtig wie ausreichend Parkplätze mit einem angemessenen Zeitlimit. Die neue 2 Stunden- Regel gewährleistet, dass alle Kunden ihren Einkäufen und Besorgungen stressfrei nachkommen zu können.“

Jörg Richter

Fotomontage: Volker Ziegert



Nächster öffentlicher Sitzungstermin des Stadtrates

Dienstag, den 28. März 2017

Die Beratung findet ab 19:00 Uhr im Saal des Rathauses Rochlitz statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Stadtnachrichten

Anzeige(n)



Treffpunkt für Chef's und
Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IM MITTEILUNGSBLATT



Stadtnachrichten

Rochlitzer 6. GEWERBESCHAU

MIT AUSBILDUNGSMESSE

01. und 02. APRIL 2017

WO: BERUFLICHES SCHULZENTRUM
DR.-BERNSTEIN-STRASSE 1 / ROCHLITZ

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Samstag, 01.04.2017

10.00 Uhr

Eröffnung der Gewerbeschau durch

- Karsten Stölzel, Vorsitzender Gewerbeverein Rochlitz
- Frank Dehne, Oberbürgermeister der Stadt Rochlitz
- Andreas Voigt, Schulleiter Berufliches Schulzentrum Rochlitz

13.00 Uhr – 16.00 Uhr

Kinderbetreuung durch den DKR Kindergarten „Die kleinen Strolche“ und das Berufliche Schulzentrum Rochlitz

13.30 Uhr

Auftritt Rochlitzer Line Dancer

14.30 Uhr

Auftritt Karate-Do Rochlitz e.V.

15.30 Uhr

Auftritt des Fördervereins „THE BIG FAMILY e.V.“ und der Kinder der Musikschule Fröhlich

Viel Spaß wird eine Hüpfburg an beiden Tagen unseren jüngsten Besuchern bieten. Für unsere mutigen Besucher ist eine Fahrt mit einer LKW-Arbeitsbühne auf 35 Meter Höhe möglich. An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl gesorgt

Sonntag, 02.04.2017

10.00 Uhr

Kommunaler Frühschoppen mit den Bürgermeistern der Verwaltungsgemeinschaft Moderator: Claus Götze

- Oberbürgermeister, Frank Dehne, Rochlitz
- Bürgermeister, Frank Ludwig, Königsfeld
- Bürgermeister, Thomas Oertel, Seelitz
- Bürgermeister, Steffen Dathe, Zettlitz

11.00 Uhr – 14.00 Uhr

Kinderbetreuung durch den ST. NIKOLAUSVEREIN e.V. und das Berufliche Schulzentrum Rochlitz

11.00 Uhr – 13.00 Uhr

Musikalischer Frühschoppen mit dem Wiederauer Blasorchester

14.00 Uhr

Auftritt Red Stone Liners

15.00 Uhr

Modenschau – präsentiert von den Rochlitzer Firmen:

- MaLu der Kinderladen
- Schuhhaus Augustin
- Frisurenwerkstatt Lange

16.00 Uhr

Tombola - Verlosung der Preise

1

Ein Wellness-Wochenende für 2 Personen
- Travdo Hotels und Resorts GmbH Rochlitz

2

Ein Auto-Wochenende
- Automobile Lohs

3

Ein Regiestuhl bedruckt
- Werbung Weimann Rochlitz

4

Sonntagsbrunch für 2 Personen
- Bäckerei Stölzel

Zur Teilnahme an der Verlosung sind ausschließlich Personen berechtigt, die sich mit einer, in der Freien Presse veröffentlichten Karte, legitimieren.

----> und weitere Preise

Stadtnachrichten

Anzeige(n)



Treffpunkt
für Chef's und
Stellensuchende
in der Region

DER STELLENMARKT
IN IHREM
MITTEILUNGSBLATT

Anzeigen-Telefon
037208 876200
Wir beraten Sie gern!

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau
OT Ottendorf

Telefon: 037208 876200
Fax: 037208 876298

Stadtnachrichten

Rochlitzer Markttag - immer am ersten Sonnabend im Monat

Am 01. April ist in Rochlitz Regionalmarkt. Organisiert von einer Interessengruppe engagierter Bürger und der Stadtverwaltung steht die erste Veranstaltung ganz unter dem Motto „Historisch Kulinarisch“. Abgehalten wird der Markt in der Zeit von 9:00 bis 15:00 Uhr.

Wie Oberbürgermeister Frank Dehne mitteilt, können an diesem Tag regional produzierte Waren - Obst, Fisch, Fleisch, Gemüse aber auch Handwerkerprodukte und anderes mehr direkt vom Marktstand mit nach Hause genommen werden. „Wir wollen damit unsere Innenstadt beleben. Wenn es uns gelingt Händler für den Markt zu gewinnen, dann werden auch die Kunden nicht ausbleiben, die hier zum Wochenende einkaufen“, so der Rathauschef.

„Nichts unversucht lassen“, lautet die Devise, die den Erfolg sichern soll. Über 250 Händler aus der Region und dem Freistaat hat Madeleine Weber, Mitarbeiterin vom städtischen Ordnungsamt inzwischen kontaktiert. „Die ersten Zusagen sind eingegangen, wir bleiben weiter dran“, so die Marktmeisterin.

„Wir suchen Händler, Gastronomen und Handwerker - SIE sind uns herzlich willkommen“, heißt es in einer Offerte der Stadt.

Ziel ist es mit frischen regionalen Produkten, aber auch trendigen und traditionellen Handwerksleistungen den Regionalmarkt über die Stadtgrenzen hinaus zu einem Anziehungsmagnet zu entwickeln.

Eine Facebookseite und ein Logo zum Regionalmarkt werben ebenfalls für die Veranstaltung. Entwickelt von der Rochlitzer Werbeagentur Frank Weimann zeigt es den Rochlitzer Marktplatz und einen gefüllten Korb mit Obst und Gemüse.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.rochlitz.de.



ROCHLITZER REGIONALMARKT
kreativ & frisch

Was?
Ihr Handelplatz für regional produzierte Waren des täglichen Bedarfs, Kunst- & Handwerkerzeugnisse.

Wann?
Jeden 1. Samstag im Monat vom 01.04. - 07.10.2017 in der Zeit von 9⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr.

Wo?
Direkt vor dem Rathaus auf dem Rochlitzer Marktplatz.

Wie?
Ihre Anmeldung oder Fragen zum Regionalmarkt selbst richten Sie bitte an:
Madeleine Weber - Stadtverwaltung Rochlitz
Telefon: 03737 78 32 27 - Fax: 03737 78 31 66 - regionalmarkt@rochlitz.de
weitere Informationen finden Sie auch unter www.rochlitz.de

Termine und Themen 2017:

- 01. April - Historisch Kulinarisch
- 06. Mai - Bock auf Porphyre
- 03. Juni - Junges Gemüse
- 01. Juli - hEISZEIT
- 05. August - Ma(h)zeit
- 02. Sept. - herbstfrisch
- 07. Okt. - Luthers Gaumenfreuden

Jörg Richter

KCR lädt dazu ein, Held seiner Kindheit zu sein!

Seniorenfasching gibt den Startschuss in die 5. Jahreszeit

Der "Treue Husar" erklingt und schon marschieren die Mitglieder des Karnevalsclub Rochlitz geschlossen ein und nehmen wie gewohnt Aufstellung vor Ihrem närrischen Publikum. Nach dem Einmarsch ertönt zur Begrüßung ein dreifaches Moro - Töff Töff, um schon mal auf das Programm der 54. Saison einzustimmen. Doch noch ist der Verein nicht komplett und so erklingt erneut die Musik für die Ankündigung der diesjährigen Prinzenpaare. Gelenkt von Kinderheld Pitti-Platsch werden Sabrina I. und Sebastian I. in ihrem Prinzenmobil, einem weißen Trabant, über die Tanzfläche geschoben. Auf ihrem Schoß hat es sich das Kinderprinzenpaar, Matilda I. und Oskar I. bequem gemacht. Mit der Ankunft Ihrer Hoheiten ist der Verein nun vollzählig und Prinz Sebastian hat folglich die Aufgabe seine närrischen Gesetze zu verlesen. Anschließend nehmen die Prinzenpaare ihren Platz auf der Bühne ein, die Mitglieder marschieren aus und das bunte Treiben kann beginnen. Zum Auftakt der Veranstaltung sind die jüngsten Vereinsmitglieder ganz groß. Stolz präsentieren die KCR-Minifunken ihre Garde zur Musik von Pipi Langstrumpf. Anschließend begeistert das 14-jährige Tanzmariechen Luisa mit ihrem Solotanz das Publikum. Zum Abschluss des Nachwuchsprogramms zeigen noch einmal die kleinen und großen Mädchen der Minifunken mit ihren Showtänzen ihr Können. Der zweite Programmabschnitt beginnt mit der Enthüllung des Bühnenbildes, wobei man in diesem Jahr eher von einem Bühnenbauwerk sprechen kann, mit welchem sich das Team von Saal/Bühne

um Matthias Lorenz selbst übertroffen hat. Das Publikum blickt auf ein Häuschen mit Schlaf- und Wohnzimmer. Auf dem Sofa nehmen die Moderatoren Diana und Ingo Matthes Platz, welche dank der Hilfe einer guten Fee ihre Helden der Kindheit wieder aufleben lassen.

Der Abend des Paares beginnt gemütlich bei einem Gläschen Wein mit den neusten Meldungen der Tagesschau. Es folgen die stimmungsgeladenen Paraden der Prinzen- und der Funkengarde, welche mit vielen neuen Ideen und kreativen Elementen begeistern. Anschließend sorgen Heidi und der Ziegenpeter sowie das Sandmännchen und die Schlümpfe für ausreichendes Lachmuskelttraining beim närrischen Volk.

Im letzten Teil des Programms steht das tänzerische und schauspielerische Können von Männerballett, Funken und Crazy Girls im Vordergrund. Super Mario befreit Prinzessin Peach aus den Fängen des gemeinen Bowser, die Tutti-Frutti-Girls zeigen ihre vitaminreichen Kurven und die Heldinnen der Feuerwehr lassen Männerträume wahr werden.

Am Ende findet das bunte Treiben im Bürgerhaus seinen Abschluss mit folgenden Worten:

*"Helden hin, Helden her - Schlümpfe, Sandmann, Feuerwehr.
Tagesschau, betrunke Fee, der Mario tut dem Endboss weh.
Heidi und das Pärchen aus unserem Haus, all die und EUCH macht
eines aus: Das will ich hier und jetzt vermelden: WIR ALLE SIND EIN
WENIG HELDEN!"*

A. D.



Wer kennt sie nicht? Die bekannteste Videospieelfigur der Welt - Super Mario, dargestellt von Annabell Döring.



Vom Männerballett wurden die Schlümpfe wiederentdeckt.



Neues vom Tage: Klaus Kleber und Marietta Slomka (alias Richard Krause und Toni Lenkheit)



Als Pinguine waren die Minifunkers unterwegs.



Prinzenpaar Sebastian I. und Sabrina I. beim Verlesen der närrischen Gesetze



Tanzmarichen Lisa Matthes überzeugte mit einer Glanzdarbietung ihres tänzerischen Könnens.



Ingo und Diana Matthes führten vom Sofa ihres Wohnzimmers aus durchs Programm



Auch ein Held unserer Kindheit: der Sandmann



Die Crazy Girls - von der Zauberfee (alias Michael Kalke) als erotische Feuerwehrfrauen mit mal mehr, mal weniger Hüllen aufs Parkett geführt.



Haben Sie's schon gehört: „Das Publikum beim Seniorenfasching wird auch immer jünger.“
Fotos: Jörg Richter

Stadtnachrichten

11. Sparkassen-Kugelstoßmeeting in Rochlitz

David Storl mit Glücksgefühlen - Kugel fliegt zum Hallenrekord

Die Sporthalle Am Regenbogen war bis auf den letzten Platz gefüllt und es lag schon am Vormittag etwas in Luft. Von Mund zu Mund wurde die Nachricht weitergegeben: Storli ist Vater geworden. Und diese Nachricht trug auch noch richtig dazu bei, dass alle auf das Erscheinen unseres Kugelstoßweltmeisters David Storl (SC DHfK Leipzig) in seiner Geburtsstadt warteten und sich fragten: Startet er? wie hat er es geschafft noch etwas Schlaf zu finden? Mehr dazu später im Beitrag.

Was macht das Kugelstoßmeeting in Rochlitz aus? Wer einmal dabei war kommt wieder, denn die Zuschauer sind direkt am Geschehen dabei, erleben die Athletinnen und Athleten hautnah und es ist klasse, wie sich die Weltklassesportler/innen in das Gesamtgeschehen einordnen.

Auch das Ambiente stimmt und dies in einer normalen Sporthalle. Die passende Musik im Hintergrund, mit Hardy Gnewuch ein Moderator, der nicht nur das absolute Fachwissen hat, sondern auch noch Stimmung in die Halle bringt. Umrahmt von einer Lichtillustration laufen die Kugelstoßerinnen und Kugelstoßer zu ihrer Vorstellung quer durch die Halle und wenn sie dann ihren Stoß erfolgreich absolviert haben, läuft ein farbiges Lichtband mit. Bei jeder Bestleistung ertönte die Messingglocke, rundum also ein stimmungsvoller Event.

Die Wettkämpfe waren aber nicht nur für die Sportlerinnen und Sportler ein Kampf um Bestweiten und Standortbestimmung vor den kommenden nationalen und internationalen Wettkämpfen, sondern diente auch dem Institut für Angewandte Trainingswissenschaft Leipzig (IAT) für wissenschaftliche Untersuchungen. Wilko Schaa, im IAT für den Wurf- und Stoßbereich als Wissenschaftlicher Mitarbeiter tätig, hatte eine umfangreiche Technik aufgebaut und mit diesen Daten wird jetzt analysiert und die Ergebnisse dienen dann der noch effektiveren Trainingsarbeit.

Es gab noch eine weitere Besonderheit bei diesem 11. Sparkassen-Kugelstoßmeeting. Zwei Goldmedaillengewinner im Kugelstoßen bei den Paralympics in Rio 2016 waren am Start und Niko Kappel (VfL Sindelfingen), der nur 1,35 m groß ist, trat im Wettkampf der Frauen an und stieß, sicher motiviert durch das klasse Umfeld mit 13,28 neuen deutschen Hallenrekord in der Klasse F41. Daniel Scheil, der jetzt wieder in Chemnitz wohnt, hatte auf Grund seiner Behinderung seinen eigenen Wettkampf. Es war beeindruckend, mit welcher Kraft er aus seiner sitzenden Position die Kugel in Bewegung brachte.

Im Jugendbereich gab es zahlreiche persönliche Bestleistungen und die Namen der Siegerinnen und Sieger sollten wir uns einprägen, denn so wie sie in Rochlitz aufgetreten sind, werden sie sicher einmal in die "Fußstapfen" von Christina Schwanitz und David Storl treten können. Cassandra Bailey von der Stadtwerken München gewann in der WJU16 mit 14,05 m und ihr Vereinskamerad Dominik Jolzan war in der MJU16 mit 16,20 m erfolgreich.

In der WJU18 stieß Jule Steuer vom SC Magdeburg 17,88 m und in der MJU18 gewann Jonas Tesch aus Halle mit 18,59 m. In der WJU20 übertraf Julia Ritter vom TV Wattenscheid 01 gleich dreimal die 16-Meter-Marke und gewann mit 16,06 m.

Im letzten Versuch gelang es Pascal Eichler vom LAC Erdgas Chemnitz das bisherige Ergebnis noch zu drehen und Revanche für die MDHM vom Vortag in Halle zu nehmen. Sieg mit 19,53 m vor Tobias Köhler, der auf 19,08 m kam.

Die Junioren U23 gewann Patrick Müller vom SC Neubrandenburg mit 18,65 m

Bei den Frauen absolvierte Christina Schwanitz (LV 90 Erzgebirge) ihren 2. Wettkampf innerhalb von 24 Stunden. Mit 18,41 m war sie als Siegerin vom Meeting aus Karlsruhe zurückgekommen und in Rochlitz setzte sie ihre Siegesserie mit 18,37 m fort.

Und dann betrat unter großem Applaus der

junge Vater die "Bühne". Richtig locker und das nach nur 4 Stunden Schlaf stieg David Storl in den Ring. Bereits im 2. Versuch wuchtete er die Kugel erstmals in dieser Saison über die 21-Meter Marke; 21,20 m. In seinen letzten Versuch legte er noch einmal seine ganz Kraft und seine neuen Glücksgefühle und die Kugel flog nicht nur hoch, sondern auch weit. Sieg für David Storl mit der neuen Hallen-Jahresweltbestleistung von 21,37 m.

Wir gratulieren zum Sieg, zur JHWL und wünschen den jungen Eltern alles, alles Gute und Jaro immer beste Gesundheit.

Herzlichen Dank auch der Rochlitzer "Sperlingsfamilie" für dieses schöne Kugelstoßmeeting.

Text: Jörg Fernbach, Fotos: Jörg Richter



Stimmungsvoll feuert das Publikum die Sportler im Ring an.



Siegerehrung Frauen: Ganz oben auf dem Treppchen - Christina Schwanitz (LV 90 Erzgebirge), die den Wettbewerb mit einer Weite von 18,37 m für sich entscheiden konnte.



Niko Kappel (VfL Sindelfingen) holte 2016 bei den Paralympics in Rio Gold. Beim Wettkampf in Rochlitz stieß er mit 13,28 m neuen Deutschen Hallenrekord in seiner Klasse F41.



David Storl (SC DHfK Leipzig) erzielte mit 21,37 m eine neue Hallen-Jahresweltbestleistung.

Stadtnachrichten

Triathlon-Tradition wird fortgesetzt

Nach dem Erfolg vom letzten Jahr wird es am 10. September 2017 eine Neuauflage des Rochlitzer Bergtriathlons und der etablierten Laufveranstaltungen geben. Bei den Triathlon-Wettbewerben stehen neben der olympischen Distanz (1,5 km Schwimmen / 40 km Rad / 10 km Lauf) auch eine Sprint-Distanz (0,5 km / 20 km / 4 km) und ein Staffel-Wettbewerb auf dem Programm. Der Startschuss fällt traditionell in der Sandgrube Biesern, wo die erste Disziplin - das Schwimmen absolviert wird. Danach geht's mit dem Rad weiter. Die Strecke führt in die Region um den Rochlitzer Berg, der Laufkurs durch den Bergwald, Schlosshof und die Rochlitzer Innenstadt. Wechsel- und Zieleinlauf erfolgen auf dem Rochlitzer Markplatz.

Parallel zum Triathlon finden verschiedene Lauf-Wettbewerbe statt. Dabei können die Teilnehmer zwischen der Halbmarathon- und der 10-Kilometer-Distanz wählen. Hinzu kommt ein Swim-Run-Wettbewerb, der als Duathlon ausgetragen wird. „Wer sich bereits jetzt entschließt an einer der sechs Sportdisziplinen teilzunehmen, bekommt Rabatt beim Startgeld“, sagt René Schmidt, Organisationsleiter des Sportevents.

Für Anmeldungen bis zum 30. April werden 20% bis 31. Juli noch 10% Preisnachlass aufs Startgeld gewährt.

Oberbürgermeister Frank Dehne hat dem veranstaltenden Verein VfA

„Rochlitzer Berg“ e. V. Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung zugesagt. „Das ist eine sportliche Großveranstaltung, bei der wir organisatorisch unsere Kräfte bündeln müssen“, so Frank Dehne. Was die Wettkampfteilnehmer angeht, rechnet der Rathauschef mit einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr. Allein die sächsische Triathlon-Liga, so Dehne, habe bereits mehr als 40 Sportler angekündigt.

Neben den Aktiven sollen sich auch die Zuschauer wohlfühlen - Kinderbetreuung und Gastronomie sind ebenfalls fest eingeplant.

Jörg Richter



Workshop fürs Benefizkonzert

Das Benefizkonzert im Bürgerhaus Rochlitz wirft seine Schatten voraus. Auch wir, die Schüler des Theaterkurses der Pestalozzische Rochlitz, möchten wieder erfolgreich teilnehmen. Um intensiv proben zu können, gab es in diesem Jahr zum ersten Mal einen Workshop in der Jugendherberge Bad Lausick. Dort arbeiteten wir am Feinschliff unseres Programmes. In kleinen Gruppen übten und verbesserten wir unsere Darstellungskünste so lange, bis wir und unsere Betreuer endlich zufrieden waren. Aber auch der Spaß kam nicht zu kurz. Um

mal abzuschalten, besuchten wir das Freizeitbad „Riff“. Drei Stunden Freude beim Rutschen, Schwimmen und Tauchen. Für diese tolle Auszeit möchten wir uns beim Förderverein unserer Schule bedanken. Wir hatten eine arbeitsreiche und anstrengende, gleichzeitig wunderschöne Zeit, an die wir uns gerne erinnern wollen.

Text: Chantal Greinke 8a und Melanie Kobert 8a

Fotos: Jeannette Heyne



Energieeffizienz? - geht los! Sächsische Unternehmen zeigen, wie's geht.

Schwankenden Energiepreisen begegnet der deutsche Mittelstand am besten mit Energieeffizienz. Wie kann es einem deutschen Mittelständler gelingen, die Produktion langfristig ressourceneffizient zu gestalten? Die Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH hat diese Frage sächsischen Unternehmern aus dem produzierenden Gewerbe gestellt und ist angenehm überrascht, mit wie viel Motivation und Unternehmergeist inzwischen auch das Thema Energieeffizienz angegangen wird. In der neuen SAENA-Broschüre berichten 14 Geschäftsführer, darunter Karsten Stölzel von der Bäckerei Stölzel GmbH, und Energieverantwortliche über ihre Erfahrungen und Gründe für die

Einführung von Energiemanagement oder die Investition in Energieeffizienzmaßnahmen. So unterschiedlich die Unternehmen auch sind, haben alle das gleiche Ziel: konsequent Energie einsparen, um ihre Wettbewerbsfähigkeit zu stärken.

Energieeffizienzgeschichten aus Sachsen:

http://www.saena.de/download/Broschueren/BU_Energieeffizienz_Unternehmen_Praxisbeispiele.pdf

Melanie Sterczewski

Rochlitzer Anzeiger im Internet: www.rochlitz.de

Stadtnachrichten



Toni Richter für Deutsche Meisterschaft qualifiziert

Am 11.02. fand in Schönebeck (SH) im Judo die Mittedeutsche Meisterschaft der U18 statt. Toni Richter erkämpfte in der Gewichtsklasse bis 43 kg den 2. Platz. Damit schaffte er die Qualifikation zur Deutschen Einzelmeisterschaft.

Der Weg dorthin führte über die Regional- und Landesmeisterschaft, wo Toni jeweils Platz 1 belegte. Die Deutsche Meisterschaft findet am 04. März in Herne, Nordrhein-Westfalen statt.

Andreas Graf

Auftakt für Sportler und Landestrainer

Landeskader: Ziele sind klar definiert - Der richtige Weg für Sachsen

Am Samstag, dem 7. Januar wurden in Rochlitz die Weichen für den Karate-Leistungssport in Sachsen für 2017 und darüber hinaus gestellt. Eingeladen zum ersten Höhepunkt im Sächsischen Karateverband waren talentierte und zugleich erfolgreiche Sportler, engagierte Trainer und lizenzierte Kampfrichter aus allen sächsischen Vereinen. Dies stellte ein Highlight dar, denn es war das erste Landeskadertraining seit sechs Jahren. "Die Strukturen sind damals zusammengebrochen und über regional verteilte Talentstützpunkte wurde versucht die Leistungsförderung auf breite Schultern zu verteilen", berichtet Leistungssportreferent Alexander Nieß. Mit der Aufnahme der Sportart Karate 2020 ins Olympische Programm kam es nicht nur beim Spitzenverband zu Veränderungen sondern auch im Sächsischen Landesverband.

Eine neue Leistungssportkommission wurde ins Leben gerufen. Als Landestrainer wurde Ralf Ziezio (Rochlitz) aufgrund seiner vielen Erfolge als Heim- und Talentstützpunkttrainer berufen. In Zusammenarbeit mit dem Landessportbund und der Leistungssportkommission entsteht aktuell eine Konzeption um den Karatesport. Ziel ist es in der Periode bis zu den Olympischen Spielen die Entwicklung in die richtige Richtung zu lenken und Erfolge zu generieren. Am Samstag fand das erste Training des Landeskaders mit insgesamt 120 Teilnehmern in der Sporthalle Am Regenbogen statt. Die zwei Landestrainer Ralf Ziezio (ab Jugend) und Daniel Schuffenhauer (Kinder/Schüler) konnten viele motivierte Athleten begrüßen.

Beide verlangten viel Einsatz, Disziplin und Leistungsbereitschaft. Herauskrystallisieren soll sich eine Elite aus circa 30 Kaderathleten. Nach dem ersten Tag wurden sechs Athleten aufgrund ihrer Wettkampferfolge aus dem Jahr 2016 und ihren gezeigten Leistungen vor Ort in den Kader berufen. Neben einem Stollberger und drei Sportlern aus Meißen schafften es aus Rochlitz Maurice Däumler und Valentin Leibner in den Kader aufgenommen zu werden.

Die nächsten Höhepunkte für die Rochlitzer Sportler stehen bereits fest. Valentin wird in Kürze in Zagreb bei den Croatian Open an den Start gehen. Wenn er als Sieger ganz oben stehen möchte, wird er sich gegen 54 Kontrahenten durchsetzen müssen. "Wir sind gerade in der Vorbereitungsphase, da zählt nicht das Gewinnen, sondern das Kämpfen und das Sammeln von Erfahrungen auf höchstem Niveau," so Heimtrainer Ralf Ziezio. Eine Woche später fährt das Rochlitzer Team bestehend aus Johanna Geißler, Hieu Bui Tien, Giang Nguyen und Valentin Leibner nach Österreich zum Wettkampf. Das Turnier ist jährlich hochkarätig besetzt, da es von vielen Nationen wie Deutschland, Frankreich, Belgien, Schweiz und Italien als Vorbereitungswettkampf für die im Februar stattfindende Europameisterschaft genutzt wird. Nach den Sächsischen Meisterschaften am 4. Februar werden dann im Frühjahr die ersten Landeskadertermine anstehen. Darauf freuen sich nicht nur die nominierten Sportler, sondern auch der neue Landestrainer.

www.karate-and-fun.de



Landeskadertraining in Rochlitz

Stadtnachrichten

Wettkampfwochenende für Elite und Nachwuchs

Karate: Medaillenregen in Großenhain und große Kämpfe in Hard (Österreich)

Für die Elitesportler des Rochlitzer Karatevereins ging es kürzlich nach Österreich. Johanna Geißler, Giang Nguyen, Hieu Bui Tien und Valentin Leißner wurden von Trainer Ralf Ziezio nominiert. Viele Nationen nutzen dies als direkte Vorbereitung auf die im Februar stattfindende Europameisterschaft - deshalb war es für die Rochlitzer ein Testen auf höchstem Niveau und kein Problem ohne Medaille nach Hause zu kehren.

Äußerst erfolgreich waren die Rochlitzer Nachwuchssportler unlängst in Großenhain.

Gemeinsam mit etwa 100 Sportlern aus Wiedemar, Kemtau und den zwölf Standorten des Meißner Vereins kämpften insgesamt 18 Rochlitzer um die begehrten Medaillen. Unterteilt nach Altersklassen begann der Wettkampftag mit einem Kraft- und Geschicklichkeitswettbewerb. In Disziplinen wie Seilspringen, Bumeranglauf, Zielwerfen, Tennisball-Dribbeln und Liegestütze galt es, möglich viele Punkte zu sammeln, um so am Ende weit vorn landen zu können. Hier machte sich das vielseitige Training der Rochlitzer bezahlt - Tessa Türschmann, Laurin Marienberg, Jonas Kretzschmar, Maximilian Eberlein, Fenja Fabian und Julian Kramer sicherten sich hier den Platz auf dem obersten Treppchen. Drei Silber- und drei Bronzemedailles komplettierten den sehr erfolgreichen Start in den Wettkampftag.

Gegen Mittag begannen dann die Kumitekämpfe. Da an diesem Tag im KO-System gekämpft wurde, galt es ab der ersten Sekunde hochkonzentriert zu sein, Punkte der Gegner zu verhindern und mit schnellen und präzisen Techniken Wertungen zu erzielen. Besonders die Jungen konnten an diesem Tag überzeugen. Nach Alter und Gewicht unterteilt kam es gleich zu zwei Rochlitzer Finalbegegnungen. Moritz Lehmann setzte sich knapp mit 3:2 gegen Maximilian Eberlein durch, und Laurin Marienberg unterlag Trainingsfreund Moritz Jäger knapp mit 5:6. Marvin Striesche, Jonas Kretzschmar und Colin Türschmann mussten an diesem Tag nur gegen fremde Gegner antreten.

Doch auch von größeren Gegnern ließen sie sich nicht beirren und konnten am Ende verdient die Goldmedaille entgegen nehmen. Und auch die Mädchen zeigten starke Leistungen, Kyra Kreutzer, Sophie Schumann und Tessa Türschmann holten Bronze, und Laura Kretzschmar gelang der Sprung auf den Silberrang.

Den Höhepunkt des Tages bildeten die Teambegegnungen in den Altersklassen bis 9 und ab 10 Jahren. Für die Rochlitzer Sportler stellte diese Disziplin eine Premiere dar, hatten sie doch bisher immer nur allein auf der Kampffläche gestanden. Hier zeigten die jungen Kämpfer viel Ehrgeiz und Teamgefühl, motivierten und feuerten sich gegenseitig an und belohnten sich am Ende mit weiteren drei Gold- und zwei Silbermedaillen.

Das Trainerteam Claudia Gabrich, Heike Lehmann und Selina Fabian, genau wie alle mitgereisten Eltern, hatten allen Grund am Ende des Tages stolz zu sein - nicht allein auf die vielen Medaillen, vor allem auf die gezeigten Leistungen und Steigerungen jedes einzelnen.



Nachwuchswettkampf mit Kraft- und Geschicklichkeitswettbewerb

Trainerin Claudia Gabrich meinte: "Die Kinder haben sich von der besten Seite gezeigt, jetzt heißt es ehrgeizig weitertrainieren, denn im März steht für die Besten aus den Trainingsgruppen bereits der nächste Wettkampf an."

Alle erkämpften Medaillen im Überblick:

Kraft und Geschicklichkeit

1. Platz	Tessa Türschmann
1. Platz	Fenja Fabian
1. Platz	Laurin Marienberg
1. Platz	Maximilian Eberlein
1. Platz	Jonas Kretzschmar
1. Platz	Julian Kramer
2. Platz	Lukas Ungnader
2. Platz	Moritz Lehmann
2. Platz	Dustin Striesche
3. Platz	Moritz Jäger
3. Platz	Lucie Berger
3. Platz	Colin Türschmann

Kumite Einzel

1. Platz	Marvin Striesche
1. Platz	Moritz Jäger
1. Platz	Moritz Lehmann
1. Platz	Jonas Kretzschmar
1. Platz	Colin Türschmann
2. Platz	Laurin Marienberg
2. Platz	Maximilian Eberlein
2. Platz	Laura Kretzschmar
3. Platz	Tessa Türschmann
3. Platz	Kyra Kreutzscher
3. Platz	Sophie Schumann

Kumite Team

1. Platz Mädchen U12 (Sophie Schumann, Laura Kretzschmar) 1. Platz Jungs U9 (Laurin Marienberg, Moritz Jäger, Lukas Ungnader, Marvin Striesche) 1. Platz Jungs U12 (Dustin Striesche, Felix Kramer, Julian Kramer) 2. Platz Mädchen U10 (Fenja Fabian, Kyra Kreutzer, Lucie Berger) 2. Platz Jungs U10 (Paulo Breitkopf, Maximilian Eberlein, Moritz Lehmann, Jonas Kretzschmar)

www.karate-and-fun.de



Teilnehmer der Nachwuchswettkämpfer

Stadtnachrichten

Letztes Testen vor der Landesmeisterschaft

Karate: Trainingslager in Mayen / Rheinland Pfalz

Mit über 600 Sportlern aus 12 Ländern und knapp 100 Vereinen war das Rhein Shiai ein riesiges Event. Organisator Christian Grüner hat mit seinem noch jungen Verein wieder viel auf die Beine gestellt. Freitag bis Sonntag fanden verschiedene Trainingseinheiten bei namhaften deutschen Trainern statt. Parallel dazu wurde auf insgesamt 10 Kampfflächen, verteilt auf zwei Turnhallen in den einzelnen Kategorien im Modus "jeder gegen jeden" gekämpft. Hieu Bui Tien und Valentin Leibner dominierten dabei ihren Pool und zogen in die Finalrunde ein. Die Finalrunde war bei beiden international umkämpft. Am Ende schlitterten beide hauchdünn an einem Podestplatz vorbei. Der Frust sollte nicht lange anhalten, denn beide feuerten ihre Teamkameraden an. Johanna Geißler, Selina Fabian und Giang Phung Nguyen kämpften entschlossen und zeigten große Verbesserungen zu den letzten Wettkämpfen. Das Resümee von Trainer Ralf Ziezio war durchweg positiv, "Mit dieser Leistung können wir zu Jahresbeginn zufrieden sein und optimistisch bei der Landesmeisterschaft in Frankenberg an den Start gehen".

www.karate-and-fun.de



Anzeigen

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

Nestbau-Informationen kompakt und gebündelt - neue Servicemappe als praktischer Begleiter für den Nestbau in Mittelsachsen

Mittelsachsen: Haben Sie Kinder oder Enkel, die Sie nur an den Feiertagen sehen und die Sie sich zurückwünschen? Oder stehen Sie vor einer großen Veränderung und wünschen sich Anreize, um hier im Landkreis neu Fuß zu fassen? Die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen kann dabei helfen - denn sie bietet einen vielfältigen Service für Bleibewillige, Zuzügler und Rückkehrer. Arbeit, Leben, Wohnen, Bildung - die Beratungsangebote der Nestbau-Zentrale sind vielseitig. Und auch der Landkreis zeichnet sich durch eine lebendige Vielfalt aus, die ihn für Jung und Alt zu einem attraktiven Lebensort machen. Wer einen genauen Blick auf die Leistungen der Nestbau-Zentrale werfen will und einen Rund-Um-Blick auf den Landkreis sucht, erhält mit der Servicemappe einen praktischen Begleiter. Die Mappe kann dabei von Rückkehrern oder deren Angehörigen genutzt werden, um die Rückkehr in die alte Heimat zu erleichtern. Zuzügler finden Informationen zu Lebens- und Arbeitsperspektiven in einem Landkreis, der sich dynamisch weiterentwickelt. Bleibewillige können die Mappe verwenden, um wichtige Informationen zu sammeln und alles rund ums Bleiben und Nestbauen aufzubewahren. Potentielle Nestbauer sollen durch eine weite Verteilung schnellen Zugriff auf die Servicemappe erhalten. Deshalb erhalten alle Städte und Gemeinden im Landkreis einige Exemplare zur Übergabe. Sie wird außerdem in den Zweigstellen der Landratsämter in Döbeln, Mittweida und Freiberg sowie den sechs mittelsächsischen Regionalmanagements zur Verfügung stehen. Die Nestbau-Zentrale selbst verschickt die Mappen auf Anfrage direkt per Post und beantwortet auch Fragen, die für Nestbauer von Interesse sind. Praktische Tipps und Checklisten sowie kleine Extras sollen die Vorfreude auf die neue, alte Heimat steigern. Eine Anfrage an die Nestbau-Zentrale lohnt sich also.

Die Servicemappen sind ab sofort kostenfrei über folgenden Kontakt beziehbar: Nestbau-Zentrale Mittelsachsen, Rosa-Luxemburg-Str. 1 in 04720 Döbeln. Bestellungen werden entgegen genommen über Tel.: +49 (0) 3431 70 571 58 oder E-Mail: info@nestbau-mittelsachsen.de sowie das Kontaktformular auf www.nestbau-mittelsachsen.de/kontakt.

Text: Nestbau-Zentrale / Josefine Tzschoppe, Bild: L. Hoschkara



AUSBILDUNG ZUM GEORANGER

In dem etwa 30 km südöstlich von Leipzig gelegenen Nationalen Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen ist Erdgeschichte in einzigartigen Erscheinungsformen erlebbar. Das ca. 1.200 km² große Geoparkareal erstreckt sich über die herrlichen Landschaften von Thallwitz und Lossatal im Norden über Mügeln und Leisnig sowie Wurzen, Trebsen, Brandis, Naunhof und Grimma bis nach Bad Lausick, Colditz und Rochlitz im Süden.

Der Geopark „Porphyryland - Steinreich in Sachsen“ erweitert sein touristisches Angebot. Er sucht Interessenten, die Freude daran haben sich als GeoRanger zu engagieren und den Gästen unseren Geopark und seine wunderbare Natur näher zu bringen. Für diese Aufgabe werden fundierte Kenntnisse zu den regionalen Besonderheiten, zur Entstehung der Landschaft, zu Führungsdidaktik und Marketing benötigt. Daher wird der Geopark ab März 2017 mit einer Ausbildung von GeoRangern (Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer) beginnen. Die Ausbildung wird voraussichtlich Ende September 2017 enden. Insgesamt 80 Stunden dauert die gesamte Ausbildung, der

Unterricht findet überwiegend samstags statt. Neben einem theoretischen Teil werden die Kenntnisse bei drei ganztägigen Beispielekursionen vertieft und trainiert. Nach der Ausbildung soll jeder GeoRanger eigene Führungen veranstalten können.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Geoparks Porphyryland (www.geopark-porphyryland.de) oder wenden Sie sich bei Interesse an per E-Mail an info@geopark-porphyryland bzw. telefonisch 03437 707361 an die Geschäftsstelle des Geoparks.

Die Auftaktveranstaltung findet am 25. März 2017 in Grimma in der Geschäftsstelle des Geoparks Porphyryland, Leipziger Str. 17a in Grimma statt.

Die Ausbildung der Geo-Ranger wird aus Mitteln des europäischen Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum Freistaat Sachsen 2014-2020 (ELPR) gefördert.



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Es handelt sich um ein Vorhaben im der Kooperation Geopark-Plus der vier LEADER-Regionen:

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

TAG DER OFFENEN TÜR – BERUFSFACHSCHULE GIBT EINBLICKE IN ALTENPFLEGEAUSBILDUNG

Wer sich für eine Altenpflege-Ausbildung in Rochlitz interessiert, ist am Samstag, dem 25.03.2017, herzlich zum Tag der offenen Tür des GAW-Instituts für berufliche Bildung eingeladen. Die staatlich anerkannte Berufsfachschule für Gesundheitsfachberufe in der Doktor-Bernstein-Straße 1 ist zwischen 10:00 und 13:00 Uhr für Besucher geöffnet.

Die Dozenten informieren an diesem Tag über Ausbildungsinhalte, Zugangsvoraussetzungen sowie berufliche Einsatzfelder und Perspektiven und stehen für individuelle Beratungsgespräche zur Verfügung. Die Altenpflegeschüler sprechen über ihre Erfahrungen aus Schülersicht. Bei einem Rundgang durch die Schule werden die Theorieräume und das Pflegekabinett besichtigt.

Das Bewerbungsverfahren für das kommende Ausbildungsjahr läuft bereits auf Hochtouren. Wer sich schon entschieden hat, kann gerne

seine Bewerbung für den Ausbildungsstart im August 2017 mitbringen und persönlich abgeben.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER
GAW-INSTITUT FÜR BERUFLICHE BILDUNG
gemeinnützige GmbH

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Gesundheitsfachberufe
Dr.-Bernstein-Straße 1

09306 Rochlitz

TEL +49(0)3737|449 15-0

FAX +49(0)3737|449 15-1

MAIL rochlitz@gaw.de

WEB www.gaw.de

FB www.facebook.com/GAWRochlitz

Problemstoffe werden eingesammelt

Das Schadstoffmobil ist im Entsorgungsgebiet Mittweida vom 14. März bis 13. April 2017 unterwegs.

Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender 2017 und auf der Internetseite der EKM www.ekm-mittelsachsen.de veröffentlicht.

Bitte beachten Sie, dass das Schadstoffmobil auch an einigen Samstagen von 08.00 bis 12.00 Uhr an den nachfolgenden Standplätzen steht:

- I 11.02.17 Waldheim Richzenhain/Parkplatz am Sportplatz
- I 18.02.17 Burgstädt Parkplatz „Anger“;K.-Mauersberg.-Str.
- I 18.03.17 Flöha Wertstoffhof Kohlenstraße
- I 13.05.17 Frankenberg PP Seniorenheim; Mühlbacher Str.
- I 27.05.17 Geringswalde Glascontainer am Busbahnhof
- I 24.06.17 Hainichen Käthe-Kollwitz-Str. ggü. Nr. 28-30
- I 29.07.17 Hartha Fröndenberger Str./Ecke Vaihinger Str.
- I 05.08.17 Leisnig Festplatz Muldenwiese
- I 12.08.17 Lunzenau Parkplatz Burgstädter Str.
- I 19.08.17 Döbeln Steigerhausplatz
- I 30.09.17 Mittweida Kaufland/Sonnenstraße Tankstelle
- I 04.11.17 Penig Parkplatz Lunzenauer Str.
- I 18.11.17 Rochlitz Parkplatz an der Bleiche/Uferstraße
- I 25.11.17 Roßwein Marktplatz

Bitte geben Sie die Problemstoffe persönlich beim Personal ab. Unbeaufsichtigt abgestellte Abfälle stellen eine Gefahr für Menschen, Tiere

und Umwelt dar. Am Problemstoffmobil werden bzw. Kilogramm kostenfrei angenommen.



Problemstoffe sind z.B.:

- I Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- I Haushalts- und Fotochemikalien,
- I Abbeiz- und Holzschutzmittel,
- I Düngemittel,
- I Fleckentferner, Löse-, Desinfektionsmittel,
- I Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- I Spraydosen mit Restinhalten,
- I Klebstoffe,
- I Quecksilber-Thermometer,
- I Öle,
- I Feuerlöscher und
- I Behältnisse mit unbekanntem Inhalt.

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen werden am Schadstoffmobil nicht angenommen. Diese Abfälle können im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, kostenpflichtig abgegeben werden. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (Big-Bag) abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird?
Rufen Sie uns einfach an:

Abfallberatung der EKM Telefon: 03731 2625 - 42 und -44.

Anzeigen

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Pressearbeit der Großen Kreisstadt Rochlitz




Pressemitteilungen des Oberbürgermeisters

Die Pressearbeit der Verwaltung ist einer der wichtigen Bestandteile zur Bürgerinformation. Der Verwaltung stehen dazu unmittelbar das Amtsblatt sowie die Stadthomepage zur Verfügung. Alle weiteren Medien, wie zum Beispiel Zeitung, Fernsehen und Internet, dienen zusätzlich zur Informationsverbreitung und Meinungsbildung. Um die Informationen der Verwaltung klar und unmissverständlich allen Bürgern zugänglich zu machen, werden wir ab jetzt alle Presseanfragen schriftlich beantworten und auf unserer Homepage unter www.rochlitz.de in der Rubrik „Pressemitteilungen“ veröffentlichen. Davon versprechen wir uns zum einen eine gezieltere und umfassendere Information, zum anderen die Verminderung von Missver-

ständnissen. Die Presse kann sehr komplexe Zusammenhänge nur komprimiert wiedergeben. Eine ausführliche Darlegung der Informationen ist schon allein durch den begrenzten Platz nicht möglich. Dadurch entstehende Informationsverluste führten in der Vergangenheit oftmals zu Fehlinterpretationen, welche wir mit der veränderten Pressearbeit zu minimieren versuchen. Somit kann sich der Bürger auf der Homepage ergänzend zu den öffentlichen Medien informieren.

Frank Dehne, Oberbürgermeister



Einladung

**Oberschule
„An der Mulde“
Rochlitz**

Liebe Schüler,

wir laden euch und eure Eltern

für Freitag, den 03. März 2017
in der Zeit vom 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
und
für Samstag, den 04. März 2017,
in der Zeit von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
recht herzlich


„Zum Abend und zum Tag der offenen Tür“

in unsere Schule ein.


Wir möchten unsere Schule vorstellen und
euch zeigen, was man hier alles lernen
kann.

Selbstverständlich könnt ihr an diesem Tag
auch selbst tätig werden.
Ein Schülercafé sorgt für eine kleine
Stärkung für Zwischendurch.

Wir freuen uns auf euren Besuch.



**Schulleitung
Lehrerinnen und Lehrer
Schülerinnen und Schüler**



Anmeldung der neuen Schüler für das Schuljahr 2017 / 2018

Die Anmeldung der Schüler für die neuen Klassen 5 ist zu folgenden Zeiten möglich:

Zeitraum: 03.03.2017 bis 10.03.2017

Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr

Zusätzliche Anmeldung:

- **Zum Abend und zum Tag der offenen Tür:**
- Freitag, dem 03.03.2017** von 17 Uhr bis 19 Uhr
- **Samstag, dem 04.03.2017** von 09:30 Uhr bis 12 Uhr

oder nach Vereinbarung.

Oberschule "An der Mulde"
Schulberg 9
09306 Rochlitz

Tel.: 03737 43370
Internet: www.muldenschule.de

Folgende Unterlagen für die Schulanmeldung sind erforderlich:

- Aufnahmeantrag für die Oberschule
Übergang von Schülern
der Klassenstufe 4
- Original Bildungsempfehlung
- Kopie des letzten Zeugnisses
(Halbjahresinformation Klasse 4)
- Kopie Geburtsurkunde

6. Gewerbeschau mit Ausbildungsmesse vom 01. bis 02. April 2017 im Berufsschulzentrum, Dr.-Bernstein-Straße in Rochlitz

Sehr geehrte Damen und Herren, wertere Händler und Gewerbetreibende,

zum 6. Mal veranstaltet der Gewerbeverein Rochlitzer e.V. mit Unterstützung der Stadtverwaltung Rochlitz eine Gewerbeschau.

Der Veranstaltungsort, das Berufliche Schulzentrum mit seinen architektonisch großzügigen Räumen wird einmal mehr, dank der Unterstützung des Landkreises, für diese Veranstaltung zur Verfügung stehen.

Wir laden Händler, Gewerbetreibende, Dienstleister, Vereine und sonstige Interessierte aus allen Bereichen zur Teilnahme an der Wirtschaftsschau recht herzlich ein.

Die Messe bietet allen Teilnehmern Gelegenheit, Leistungen und Produkte einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Weiterhin werden wir zur Stärkung und zum Ausbau des Schul- und Ausbildungsstandortes Rochlitz die Ausbildungs- und Praktikumsmes-

se in unsere Veranstaltung wieder integrieren.

Sollte Ihr Unternehmen Bedarf an Ausbildungs- und Praktikumsplätzen haben, vermerken Sie dies bitte auf dem Anmeldeformular.

Weitere Informationen erhalten Sie in den kommenden Ausgaben des Rochlitzer Anzeigers oder auf Nachfrage.

Für Fragen, organisatorische Hinweise und weitere Informationen stehen Ihnen der Vorstand des Gewerbevereins Rochlitz und Frau Herberger - Telefon 03737 785-300, Fax 03737 785-250, E-Mail: k.herberger@ssg-rochlitz.de - zur Verfügung.

Vorstand Gewerbeverein Rochlitz e.V. und Stadtverwaltung

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

**Anmeldung
zur 6. Rochlitzer Gewerbeschau mit Ausbildungsmesse
vom 01. – 02. April 2017**

Veranstalter: Gewerbeverein Rochlitz mit Unterstützung der Stadtverwaltung Rochlitz

Rückmeldecoupon: Stadtverwaltung Rochlitz Markt 01 09306 Rochlitz	Veranstaltungsort: Berufliches Schulzentrum Dr.-Bernstein-Straße 01 09306 Rochlitz
---	--

Anmeldung auch per Fax möglich: 03737/785-250

Hiermit melde ich mich verbindlich zur o.g. Gewerbeschau an (Bitte vollständig ausfüllen!)

Firma:

Ansprechpartner:

Anschrift:

Telefon/Telefax/E-Mail:

**Ausbildungs-
/Praktikumsbedarf**

Als Ansprechpartner für Rückfragen steht Ihnen Frau Herberger zur Verfügung.
 Telefon: 03737/ 785-300 E-Mail: k.herberger@ssg-rochlitz.de

Unkostenpauschale pro Stand für die gesamte Veranstaltungsdauer:			
Stand Gebäude:		Stand Freigelände:	
0 – 9 m ² Größe 3 m breit x 3 m tief	170,00€	0 – 10 m ²	120,00€
0 – 12 m ² Größe 4 m breit x 3 m tief	200,00€	Flächenbedarf angeben:	
0 – 15 m ² Größe 5 m breit x 3 m tief	220,00€		

Anschlussparameter: _____

			Bemerkungen
Wasser:	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Abwasser:	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Elt:	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Bedarf (in kW): <input style="width: 100%;" type="text"/>
Tisch/Stühle:	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Anzahl Tische: <input style="width: 50%;" type="text"/> Anzahl Stühle: <input style="width: 50%;" type="text"/>
Leistung kW:	<input style="width: 100%;" type="text"/>		

Die Vergabe der Flächen erfolgt nach Antragseingang.

Datum/Unterschrift und Stempel

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Liebe Eltern und Großeltern, liebe Schwimmanfänger!

Auch dieses Jahr werden wieder Seepferdchenkurse im Freibad durchgeführt. Die dafür erforderlichen Anmeldeformulare für die Kurse können an der Rezeption des Rathauses und ab 01.04.2017 direkt im Freibad abgeholt werden. Natürlich können Sie das Formular auch von der Homepage der Stadt Rochlitz herunterladen.

Hinweise zur Anmeldung: Das Formular muss von Ihnen ausgefüllt und dem Schwimmmeister zur Bestätigung des gewählten Termins vorgelegt werden. Danach muss die Anmeldung bis spätestens 15.06.2017 in der Stadtverwaltung Rochlitz, Sachgebiet Gebäudemanagement, eingereicht werden. Sie erhalten dann eine Rechnung über die Kursgebühren, die vor Beginn des Kurses zu begleichen ist.

Vermeintliche Gratisangebote im Internet können teuer werden

Vorsicht vor Internetdiensten, die sich als Gratisangebote tarnen und dann als kostenpflichtig entpuppen.

Die Angebote reichen von vermeintlich kostenfreien Bildern über SMS-Dienste bis hin zu Downloads von Gedichten und Witzen. Deshalb sollten diese vor dem Herunterladen oder einer geforderten Registrierung genauestens geprüft werden. Wichtig dabei ist das Lesen der sogenannten AGB (Allgemeine Geschäftsbedingungen).

In Deutschland müssen Anbieter von Internetseiten mögliche Bezahl-dienste mit einem deutlichen Button kennzeichnen. Bei einem Abonnement müssen der Preis und die Mindestlaufzeit genannt werden. Bei ausländischen Servern kann die Rechtslage anders sein.

Wer trotzdem auf solch ein Angebot reingefallen ist, kann gegen eine

unberechtigte Forderung Widerspruch einlegen.

Musterschreiben dazu sind im Internet auf den Seiten der Verbraucherzentralen veröffentlicht.

Bei Erhalt von Mahnungen und Drohungen durch Inkassobüros, sollte man sich nicht aus der Ruhe bringen lassen und wenn erforderlich einen Rechtsbeistand suchen. Zahlen Sie nicht voreilig, ziehen Sie Verwandte oder Bekannte zu Rate und prüfen die Forderungen genau! Mehr dazu findet sich auch unter www.polizei-beratung.de unter dem Thema "Abofallen".

Ihre Bürgerpolizisten

Sandra Merkel und Jürgen Schmidt

Mit 400 neuen Kursen ins Frühjahr

Mit einem vielfältigen Angebot von 400 Kursen und Veranstaltungen im Frühjahr und Sommer startet die Volkshochschule Mittelsachsen in das neue Semester.

Ein besonderes Angebot für die Region Rochlitz:
Weben auf dem Handwebstuhl

Für Anfänger
7. bis 23. April 2017, 4 Termine
18 bis 20.15 Uhr

Für Fortgeschrittene
12. bis 21. Mai 2017, 5 Termine
18 bis 20.15 Uhr



Wo?

Handweberei Claudia Rogée
Altzschillen 1
09306 Wechselburg

Eine Anmeldung ist ab sofort möglich unter Telefon 03727 2612, per E-Mail unter vhs@vhs-mittelsachsen.de oder im Internet unter www.vhs-mittelsachsen.de. Dort findet sich das komplette Kursangebot für den gesamten Landkreis.

GROSSE KREISSTADT ROCHLITZ
Bibliothek Rochlitz
Schulgasse 8-10 • 09306 Rochlitz • 03737-42977

BÜCHER

FLOHMARKT

am

11. März 2017

IM OBERGESCHOSS DER BIBLIOTHEK

9 - 12 U h y

VIELES MUSS NOCH RAUS!!!

SACHBÜCHER

KINDERBÜCHER

CDs & SCHALLPLATTEN

ROMANE

Die Bibliothek Rochlitz ist eine Einrichtung der Großen Kreisstadt Rochlitz. Sie wird gefördert durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen.

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Senioren

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren in Rochlitz und Umgebung im Februar 2017

Herrn Karlheinz Hartmann	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Herrn Werner Koch	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Ruth Lange	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Edelgard Ebert	zum 90. Geburtstag	Rochlitz
Herrn Werner Lindner	zum 90. Geburtstag	Zettlitz OT Methau

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren in Rochlitz und Umgebung im März 2017

Frau Ruth Mrazek	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Herrn Franz Junge	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Herrn Heinz Drescher	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Herrn Reinhard Demuth	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Hildegard Härtel	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Gerta Hermsdorf	zum 90. Geburtstag	Rochlitz OT Noßwitz
Frau Margarete Schmidt	zum 90. Geburtstag	Rochlitz
Frau Anneliese Müller	zum 95. Geburtstag	Rochlitz

S-S-G Aktuell

Informationen der Sozialservice Rochlitz gGmbH



Generationenbahnhof Erlau



Heute möchte ich Sie über dieses Projekt und seine Entstehungsgeschichte informieren:

Das ehemalige Erlauer Bahnhofsgelände ist 120 Jahre alt und zählt zu den ortsbildprägenden und identitätsstiftenden Gebäuden Erlaus. Das unter Denkmalschutz stehende Ensemble stand seit gut 20 Jahren leer und ist dem Verfall preisgegeben. Neben der Kirche und der Schule gehört der Bahnhof zu den wichtigsten Gebäuden, war Ort des Ankommens und Abschieds. Viele Erlauer verbinden mit ihm ihre eigenen persönlichen (Reise) Erinnerungen.

Ist es möglich, den alten Bahnhof zu revitalisieren und ihm eine neue Nutzung zu geben, die allen im Ort einen Nutzen bringt? Diese Frage stellten sich die Akteure vor einigen Jahren.

Im Wintersemester 2012/13 setzten sich Studierende der TU Dresden (Architektur / Landschaftsarchitektur) mit Gebäude und Umfeld auseinander und entwickelten vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung und zukünftig zu bewältigenden Herausforderungen Ideen und Konzepte, die ein Miteinander der Generationen generieren und fördern.

Schwerpunkte waren dabei die Versorgung und Betreuung älterer Menschen in Verbindung mit medizinischen Angeboten und öffentlichen Nutzungen. Bürgerschaftliches Engagement sollte räumlich unterstützt

werden, so dass jeder sich in einem „Zentrum der Generationen“ einbringen kann.

Die studentischen Entwurfsergebnisse wurden von den Erlauer Bürgern enthusiastisch begrüßt und mit Begeisterung aufgenommen. So entstand unter fachlicher Begleitung und von einer Interessengemeinschaft vorangetrieben eine erste konkrete Projektskizze. Der Gemeinderat fasste im April 2014 den Beschluss, die Sanierung und Umnutzung zum „Generationenbahnhof“ aktiv anzugehen. Die Gemeinde erwarb Grundstück und Gebäude von der Deutschen Bahn und gab die Planung in Auftrag. Seit Mai 2014 kümmert sich der neu gegründete Verein „Generationenbahnhof Erlau e.V.“ mit ca. 20 Mitgliedern um den inhaltlichen Aufbau eines Bürgerbereiches im später entstehenden Zentrum.

Die Sozialservice Rochlitz gGmbH ist dabei „Partner der ersten Stunde“ - beginnend bei der Zusammenarbeit mit den Studenten - bis hin zur Erläuterung spezieller baulicher Anforderungen und der regelmäßigen Beantwortung von Fragen der Erlauer Einwohner.

Im Sommer 2017 wird der Generationenbahnhof eröffnet!

In der nächsten Ausgabe werde ich Sie über die konkreten Inhalte und Leistungen informieren.

WIR SUCHEN

für die Bewältigung der vor uns liegenden Aufgaben

Pflegefachkräfte (m/w) und

Pflegehilfskräfte (m/w)

Das können Sie von der SSG erwarten:

- Eine umfassende und strukturierte Einarbeitung!
- Abwechslungsreiche Aufgaben in einem entwicklungsorientierten Unternehmen!
- Mitwirkung an der Entwicklung neuer Aufgabenfelder in einem wachsenden Unternehmen!
- Ein attraktives Vergütungs- und Leistungspaket!
- Kostenfreie Fort- und Weiterbildungen - selbstverständlich während der Arbeitszeit!

Ihr Profil:

- serviceorientiert und kommunikationsstark;
- zuverlässig und belastbar ;
- flexibel und teamfähig;
- verantwortungsbewusst mit ausgeprägter sozialer Kompetenz.

Wir erwarten:

- Interesse an fachlicher und persönlicher Weiterentwicklung;
- Interesse an der Mitgestaltung von Prozessen und Abläufen;
- Fähigkeit zum eigenverantwortlichen und strukturierten Arbeiten;
- Bereitschaft zur Schichtarbeit.

Wenn Sie diese herausfordernde Aufgabe reizt, Sie mitgestalten und auch Verantwortung übernehmen möchten, dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (Sozialservice Rochlitz gGmbH, Geschäftsführung, Mathesiusstraße 3, 09306 Rochlitz oder: k.braeunlich@ssg-rochlitz.de)

Werden Sie Teil der SSG!

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen

Frühjahrsberglauf 2017

Traditionell veranstaltet der VfA zum Frühlingsbeginn den Rochlitzer Frühjahrsberglauf.

Bei dem Volkslauf durch den Rochlitzer Bergwald kann jeder seine eigene Fitness überprüfen oder einfach auch mal wieder in der Gemeinschaft einen Lauf bestreiten.

Bedingt durch den Umzug unserer Geschäftsstelle von der Schlossau in die Schützenstraße ergeben sich Veränderungen im Start- Zielbereich. Der Verein für Schäferhunde stellt uns für die Laufveranstaltung einen Teil seines Geländes und Räumlichkeiten zur Verfügung. Die gute gemeinschaftliche Zusammenarbeit Rochlitzer Vereine macht es möglich.

Start ist Sonnabend, **25. März 2017, 9:30 Uhr** auf dem Vereinsgelände des Vereins der Schäferhunde. Eine Anmeldung ist ab 1. März online unter www.vfa-rochlitzer-berg.de oder bis 30 min vor Ort am Start möglich. Es wird kein Startgeld verlangt. **Spenden** sind gern willkommen.

Es können **Strecken** zwischen **3,5 km und 10,5 km** ausgewählt werden. Alle führen entlang der Zwickauer Mulde, durch den Rochlitzer Bergwald, das Rochlitzer Schloss und die lange Distanz über den Rochlitzer Berg. Jeder Teilnehmer erhält nach dem Zieleinlauf eine Urkunde für Kinder werden außerdem noch kleine Preise ausgereicht.

Torsten Hahn

Frühjahrs- berglauf



VfA
„Rochlitzer
Berg“ e.V.

www.vfa-rochlitzer-berg.de

Samstag, 25.03.2017

Start: 9.30 Uhr am Sörnziger Weg
(Gelände des Vereins der Schäferhunde)

Strecken: 3,5 km und 10 km

Meldung: online unter www.vfa-rochlitzer-berg.de
oder bis 9.00 Uhr am Start

Herzliche Einladung zur Frauen-OASE am Abend

am 5. April 2017, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus der Ev. Christengemeinde Rochlitz, Cl.-Pfau-Platz 27b, Einlass ab 18.30 Uhr, Vortragsbeginn bereits 19.15 Uhr, danach leckeres Buffet

Margitta Rosenbaum: "Die Jahreszeiten des Lebens"

Frühling, Sommer, Herbst und Winter bestimmen den Ablauf eines Jahres. Unser Leben lässt sich gut damit vergleichen. Kein Tag kommt zurück. Jeder Lebensabschnitt will bewusst erlebt und gestaltet werden, ganz so, wie wir im Garten die Jahreszeiten erleben.

Entfaltung und Erfüllung sind das Thema unseres Lebens. Wie entwickelt sich eine Persönlichkeit, und was ist unser Lebensziel? Der Blick auf die Jahreszeiten kann uns helfen zu entdecken, wo wir gerade stehen und worauf es ankommt.

So können wir uns selbst und auch andere besser verstehen.

Margitta Rosenbaum ist als Referentin, Journalistin und Autorin tätig, unter www.margitta-rosenbaum.de kann man viel über sie erfahren.

Die Treffen sind überkonfessionell, unverbindlich und in keiner Weise verpflichtend. Buffet und Vortrag werden durch Spenden finanziert. Kontakt: Bärbel Lange, Tel. 03737 49818

Der Mann mit der rauchigen Stimme

Konzert mit Bernd Birbils - nach zweijähriger Pause wieder auf Burg Kriebstein

Die Schlosskonzerte von Bernd Birbils sind seit Jahren ein fester Bestandteil im Tourplan des Musikers. Über viele Jahre hinweg erspielte sich Birbils eine stetig zunehmende Fangemeinde. Auch dieses Jahr soll eines dieser Burgkonzerte wieder ein kleines Highlight im Tourplan des charismatischen Sängers mit seiner rauchig warmen Stimme werden.

Nach zweijähriger Pause wird Bernd Birbils am 25.03.2016 wieder auf Burg Kriebstein mit seinem neuen Solo-Programm zu hören sein.

Solo, Akustisch, Live - Ehrliche deutschsprachige Songs, welche sich irgendwo zwischen Stoppok und Wolf Maahn einordnen lassen und dennoch dabei ihre eigene Handschrift behalten.

In einer geschickten Kombination aus musikalischer Ernsthaftigkeit und zeitweise Selbstironie führt Birbils durch sein Programm, und dabei gelingt es ihm sein Publikum nahezu spielerisch in seinen Bann zu ziehen. Auch die Umsetzungen seiner Lieder bietet Bernd Birbils mit einer Einzigartigkeit wieder, wie man sie nur äußerst selten hört!

Termin: 25.03.2017 | Rittersaal | ab 20:00 Uhr

KartenVorverkauf zu 16,-Euro - Reservierung empfohlen!!!

Tickethotline:

034327/952-0, Burg Kriebstein, Kriebsteiner Strasse 7, 09648 Kriebstein und

03737/449100, Trends by Jana / Geschänkboutique, Jana Dziuballe, Rathausstrasse 13, 09306 Rochlitz, Täglich von 9.30 Uhr bis 18:00 Uhr Informationen jederzeit unter www.burg-kriebstein.eu



BERND BIRBILS

solo · akustisch · live

Samstag 25.03.2017

Burg Kriebstein

Kriebsteiner Straße 7 09648 Kriebstein

Beginn 20:00 Uhr // VVK 16,-€ // Abendkasse 20,-€

Tickethotline

+49 (0) 34327 952-0

www.berndbirbils.de

prosoedia



Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e. V.

Markt 1 | 09306 Rochlitz | Tel.: 03737/783222 | Fax: 783224
Internet: www.rochlitzer-muldental.de | E-Mail: info@rochlitzer-muldental.de

Ausstellungen

→ **18.02.2017 - 04.04.2017**
Ausstellung „AUSGESCHERT“
Kunst & Ausstellungen Von Ulf Annel/Erfurt Gaststätte „Zum Prellbock“, Lunzenau

Veranstaltungen

→ **03.03.2017 19:00 h**
„Der stille Fluss Kamtschatka“
- Kajak-Tour durch die einsame Wildnis des Ostens mit Ullrich Wannhoff/ Ber-lin; www.notschriften.com; 7,- Euro/P., Gaststätte „Zum Prellbock“ Lunzenau

→ **04.03.2017 - 05.03.2017**
Wochenend: Filzkurs: Passgenaue Filzbekleidung - wir filzen eine Weste, Sonstige Veranstaltungen Sa. 10-18 Uhr So. 10-17 Uhr incl. Essen 125 Euro, Anmeldung unter Telefon 037384 693096 oder 01522 7676129 Filzwerkstatt Wechselburg, Wechselburg

→ **04.03.2017 18:00 h**
Happy Birthday, Elisabeth!
Ein launischer Disput der Herzogin höchstpersönlich mit einer starken Frau des 21. Jahrhunderts über - nicht nur weibliche - Sichtweisen von gestern und heute, gewürzt mit einfühlsamen bis rockigen Klängen aus fünf Jahrhunderten von Viva Luxuria und kleinen 15,50 Euro/P.; Leckereien. Anm. unter 03737 492310 erford., Schloss Rochlitz, Rochlitz

→ **05.03.2017 14:00 h**
Hinter den Kulissen - Eine Führung über Dachböden und in sonst verschlossene Bereiche 6 Euro/P., ermäßigt 4 Euro, Schloss Rochsburg, Lunzenau

→ **07.03.2017 18:00 - 21:00 h**
Filzkurs: Witzige Filzideen für Ostern - wir holen den Frühling ins Haus, 6,- Euro/h u. P. zzgl. Material, Anmeldung unter 037384 693096 oder 01522 7676129 Filzwerkstatt Wechselburg, Wechselburg

→ **11./12.03.2017 14:00 h - 17:00 h**
Führungen in den Kellerbergen mit Heimatberg: Erwachsene: 3,50 Euro, Kinder: 1,50 Euro, Kellerberge Penig

→ **11.03.2017 18:00 h**
Offene Weinprobe, Anmeldung

unter Telefon (037383) 80703 erforderlich. Vinotore Weinbar Lunzenau

→ **11.-12.03.2017 14:00 h - 17:00 h**
Führungen in den Kellerbergen mit Heimatberg, Eintrittspreise: Erwachsene: 3,50 Euro, Kinder: 1,50 Euro, Kellerberge Penig

→ **14.03.2017 15:00 h**
Einladung zum 4. Lesecafé: Naturgeheimnisse, Schon der Naturheilkundler Friedrich Eduard Bilz wusste, wie wichtig es ist, sich auch mal ganz und gar dem Genuss hinzugeben und in gemütlicher Runde zu entspannen. Belauschen Sie bei einer Tasse Kaffee und leckerem Kuchen „sprechende Bäume“, „musikalische Wiesen“, „tanzende Schmetterlinge“ und seltsame Naturwesen. 6 Euro/P. inkl. Tasse Kaffee, 1 Stück; Anmeldg. unter 3724 85 55 00 ist erforderlich. Café am Markt, "Zum Kirchbäck", Burgstädt

→ **14.03.2017 19:00 h - 21:00 h**
Creativabend „Filzen für den Frühling“
Blüten, Eier, Windlichter für Anfänger & Fortgeschrittene, 10 Euro/P. zzgl. Material; Anm. unter 037609 50887 erford., Uhlsdorfer Marmelädchen Limbach-Oberfrohna

→ **17.03.2017 17:00 - 18:00 h**
Wildkräuterspaziergang im Chemnitztal, 7,00 Euro/P., 5,00 Euro/ Kind 8-14 J.; Achtung: Bei Regen oder ungünstiger Witterung fällt die Veranstaltung ersatzlos aus. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Ortseingang Auerswalde aus Rtg. Chemnitz Lichtenau

→ **17.03.2017 18:00 h**
Vortrag: "Wie kleine Leute das Fahren lernten", Vergessenes und Amüsantes rund um die Massen-Motorisierung im Tal der Zwickauer Mulde. Anmeldung unter 03737 492310 erforderlich. 8 Euro/P., Schloss Rochlitz, Rochlitz

→ **17.03.2017 19:00 h**
„Not macht erfinderisch“
Vortrag zur Geschichte der Industrieregion Chemnitz/Zwickau ab 1945 mit Buchvorstellung des MIRONDE-Verlag Niederfrohna, www.mironde.com; 3 Euro, Gaststätte „Zum Prellbock“, Lunzenau

→ **18.03.2017 - 24.03.2017**
Dinkelfasten nach Hildegard

von Bingen, Auf ins Tal der Burgen zum „Fasten für Gesunde“, Fasten ist mehr als nur Gewichtsreduktion. Zeit für innere Einkehr - Zeit sich auf das Wesentliche zu besinnen. Fasten reinigt und stärkt Körper, Geist und Seele und bringt ein neues Lebensgefühl. Heidi Wündisch lädt Sie herzlich ein, mit ihr gemeinsam das Abenteuer „Fasten“ zu erleben. Im Seminarpreis von 285 Euro ist das gesamte Programm der Fastenwoche für Gesunde enthalten. Bezahlung Übernachtungskosten und individuelle Zusatzleistungen vor Ort. Fasten im Kloster Wechselburg - ÜN im Haus der Begegnung: 6 Übernachtungen 145 Euro/EZ, 115 Euro/P./DZ, Gesundheitsberaterin & Fastenleiter Heidi Wündisch, Wechselburg

→ **18.03.2017 10:00 h**
Wildkräuterbrunch: Alles Essbare, aus dem Garten, kommt auf den Tisch, natürlich und frisch zubereitet. Vorher ist allerdings ein wenig Hand- und Kopfarbeit der Teilnehmer gefragt: Darf dieses ‚Unkraut‘ auch in den Salat? Erwachsener: 17,00 Euro, 12,00 Euro/ Kind 8-14 J. Anmeldung unter 037208 88 39 31 oder per E-Mail an landsprosse@gmx.de erforderlich. Hof Landsprosse, Lichtenau, Ortsteil Garnsdorf

→ **19.03.2017 11:00 h**
Einrollen der Radsaison 2017
Zum Start der Radsaison 2017 geht es gemeinsam mit Gästeführer Joachim Zwintzsch auf eine geführte Radtour durch die Region. Die Streckenführung wird in Abhängigkeit von der Witterung ausgewählt. Die Tour endet am Museumsbahnhof Markersdorf-Taura in Claußnitz.ca. 30-40 km, 3,50 Euro/P. Radhelm empfohlen, Märchenbrunnen Burgstädt, Burgstädt

→ **19.03.2017 14:00 h**
Der Rochsburg aufs Dach geschaut-Eine Turmführung, Ein Höhepunkt stellt die Besichtigung der Einzeigeruhr mit ihrem eisernen Räderwerk von 1640 dar. 4,00 Euro/Erwachsene, 3,00 Euro/Ermäßigte, Schloss Rochsburg, Lunzenau

→ **22.03.2017 16:00 h - 18:00 h**
1. Kräuterspaziergang des Jahres, Thema: „Scharbockskraut-Pfennigsalat“ mit Grünem Imbiss; 10 Euro/P. zzgl. 5 Euro Imbiss, Anmeldung unter Telefon (037609) 50887 erforderlich. Uhlsdorfer Marmelädchen, Limbach-Oberfrohna

→ **24.03.2017 17:00 - 18:00 h**
Wildkräuterspaziergang im Chemnitztal, 7,00 Euro/P., 5,00 Euro/ Kind 8-14 J.; Achtung: Bei Regen oder ungünstiger Witterung fällt die Veranstaltung ersatzlos aus. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Ortseingang Auerswalde aus Rtg. Chemnitz, Lichtenau

→ **25.03.2017 10:00 h**
Wildkräuterbrunch: Alles Essbare, aus dem Garten, kommt auf den Tisch, natürlich und frisch zubereitet. Vorher ist allerdings ein wenig Hand- und Kopfarbeit der Teilnehmer gefragt: Darf dieses ‚Unkraut‘ auch in den Salat? Erwachsener: 17,00 Euro, 12,00 Euro/ Kind 8-14 J. Anmeldung unter 037208 88 39 31 oder per E-Mail an landsprosse@gmx.de erforderlich. Hof Landsprosse, Lichtenau, Ortsteil Garnsdorf

→ **25.03.2017 14:00 - 16:00 h**
Stadtführung: Mit Herzogin Elisabeth von Rochlitz in den Frühling - Dabei gewinnen Sie zahlreiche Eindrücke aus der 1000jährigen Geschichte der Region und erfahren so manche Anekdote. 4 Euro/P., Voranmeldung unter 03737 783222 möglich. Marktbrunnen Rochlitz

→ **25./26.03.2017 14:00 h - 17:00 h**
Führungen in den Kellerbergen mit Heimatberg: Erwachsene: 3,50 Euro, Kinder: 1,50 Euro, Kellerberge Penig

→ **25.03.2017 19:00 h**
„Weinbaugebiet Israel“ - Entdeckungsreise durch die israelische Weinwelt mit Erklärung was Weine kosher macht. 42 Euro/P. (inkl. 8er Weinprobe, Brot und Schinken /Salami), Anmeldung unter (037383) 80703 erforderlich. Vinotore Weinbar, Lunzenau

→ **26.03.2017 11:00 h**
Geführte Radrundtour nach Frankenberg-Sommerzeitour
Die geführte Radrundtour mit Gästeführer Joachim Zwintzsch bringt alle Teilnehmer nach Frankenberg zur Stadtkirche und zum Rittergut. Unterwegs erfahren Sie Wissenswertes aus der Geschichte. rund 50km, 5 Euro/P., Radhelm empfohlen Museumsbahnhof Markersdorf-Taura, Claußnitz

→ **27.03.2017 17:00 h - 20:00 h**
Kinesiologie-Workshop: „Brain-Gym - Spüre die Balance in deinem Leben“
Es gibt einen Einblick und erste Praxis im Muskeltesten. Mit Kinesiologin Anja Planken. Anmeldung u. weitere Informat. unter 037609 58505. Sonnenzentrum Waldenburg

27.03.2017 18:30 h 11. Aktiv-Küche Burgstädt - Gesund leben nach Bilzschers Art: „Kitchari - eine Heilkost“ Heilpraktikerin Susan Quellmalz aus Callenberg möchte allen Teilnehmern das Thema Heilnahrung näherbringen. „Kitchari“ ist ein Gericht, das nach langer auszehrender Krankheit oder nach einer Schwangerschaft leicht zu kochen ist. 8 Euro/ P., Anm. unter (03724) 14749/ Schwanenapotheke erforderlich, Schwanenapotheke Burgstädt

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen

„Wie süß - Das Jülicher Zuckerbankett auf Schloss Rochsburg“

Das weltweit wohl größte Kunstwerk aus Zucker können Besucher vom 08. April bis zum 15. Oktober 2017 auf Schloss Rochsburg erleben.

Als Vorlage für dieses einzigartige Ausstellungsobjekt diente die sogenannte „Jülicher Hochzeit“ des Jahres 1585 zwischen Markgräfin Jacobe von Baden und dem Jungherzog Johann Wilhelm von Jülich-Kleve-Berg in Düsseldorf. Ein Höhepunkt dieser Zeremonie war ein gänzlich aus Zucker hergestellter Tafelaufsatz, der einem Paradiesgarten glich.

Dieses beeindruckende Schaubankett in langjähriger Arbeit nachzugestalten, machte sich der Düsseldorfer Zuckerbäcker Georg Maushagen zu seiner Lebensaufgabe. Ein überlieferter Festbericht sowie Kupferstiche von Franz Hogenberg inspirierten den herausragenden Konditormeister dazu, das Jülicher Zuckerbankett nicht nur zu kopieren sondern aus dem Thema sein eigenes Werk zu schaffen.

Das Ergebnis ist ein beeindruckendes Kunstwerk aus über hundert filigranen Teilen, bestehend aus circa einer Tonne des Spezialzuckers Isomalt und fast einer Million Kalorien.

Die zuckersüße Schlossanlage, Figuren, Tiere, Bäume, Früchte, Schalen, Teller u.a. platziert auf einer langen Festtafel werden den Besuchern nicht nur den Atem rauben sondern auch das Wasser im Mund zusammenlaufen lassen.

Zur Ausstellungseröffnung am Samstag, dem 08. April 2017 um 14.00 Uhr wird Herr Maushagen persönlich zugegen sein und sogar vor Ort kleine Zuckerkunstwerke gestalten.



Anzeigen

Vereine

Einladung zur Mitgliederversammlung des Kleingartenvereins „Kaninchenhöhe“ e.V. Rochlitz

Wann: 18.03.2017, 09:00 Uhr

Wo: Bürgerhaus Rochlitz, Kleiner Saal

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht / Finanzbericht
3. Revisionsbericht
4. Beschlussvorlagen
 - 01/2017 Abschaffung Umlagen
 - 02/2017 Änderung Pflichtstundensatz (20,- /Std.)
 - 03/2017 Finanzielle Forderungen 2017
5. Aussprache / Diskussion
6. Beschlussfassung
7. Neuwahl Schatzmeisterin
8. Prämierung
9. Schlusswort

Rochlitz, 17.02.2017

Der Vorstand

Einladung



Liebe Sportfreunde,

am **Freitag, dem 07.04.2017** findet um **19.00 Uhr** im **Vereinsheim** unsere **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahl des Vorstandes statt
Wahlvorschläge und Änderungsanträge können bis 31.03. im Vereinsheim eingereicht werden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Finanzbericht, Bericht der Kassenprüfer
6. Satzungsänderungen
7. Aussprache
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl des Wahlausschusses
10. Informationen zur Wahlordnung und Abstimmung
11. Wahlhandlung / Bekanntgabe des Wahlergebnisses
12. Schlusswort

Zu dieser Veranstaltung sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Pedro Hartig, Vereinsvorsitzender



anzeigen@riedel-verlag.de



RIEDEL
Verlag & Druck KG

Anzeigentelefon:
037208/876200

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Diakonie Rochlitz

Diakonisches Werk Rochlitz e.V.
Bismarckstraße 39 | 09306 Rochlitz
T 03737/49310 | www.diakonie-rochlitz.de



Folgende soziale Dienste stehen Ihnen zur Verfügung:

- Ambulant Betreutes Wohnen
- Frühförderung und Frühberaterung
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Erziehungs- und Familienberatung
- Schuldnerberatung und Verbraucherinsolvenzberatung
- Behindertenberatung - Mobiler Sozialer Hilfsdienst
- Kirchenbezirkssozialarbeit - allgemeine soziale Beratung
- Jugendmigrationsarbeit / Migrationsberatung für Erwachsene

Angebote - Veranstaltungen im März-April 2017

Trennungskinder-Gruppe, die Erziehungs- und Familienberatung bietet eine Gruppenarbeit für Kinder, welche die Trennung ihrer Eltern verarbeiten müssen, an. Fragen und Anmeldungen können jederzeit an unsere Beratungsstelle gerichtet werden.

Selbsthilfegruppe "Integra", Dienstag, 21.03.2017, 14 Uhr, kreatives Gestalten für Menschen mit und ohne Körperbehinderung in geselliger Runde

Frühlingsbasteln, Mittwoch, 22.03.2017, 16.30 Uhr, gemeinsam eine Blumendekoration gestalten - für und mit Menschen mit geistiger Behinderung

Selbsthilfegruppe "Energie", Freitag, 24.03.2017, 13 Uhr, Erfahrungsaustausch für Menschen mit Multiple Sklerose

Selbsthilfegruppe Parkinson, Mittwoch, 05.04.2017, 13.30 Uhr, gemeinschaftlicher Austausch zwischen an Parkinson erkrankten Menschen

Tagestreff, jeden Mittwoch, 10 - 12 Uhr, zur Kontaktfindung untereinander und gemeinsamen Aktivitäten

Bei Interesse und für Rückfragen stehen wir Ihnen unter 03737/449182 gern zur Verfügung.

Diakonie berät: Zuschüsse zum Familienurlaub

Für Familien ist es wichtig, dass sie miteinander Zeit verbringen, um neue Kraft für den Alltag zu schöpfen. Ein gemeinsamer Urlaub dient der Gesundheit aller Familienmitglieder und stärkt die Familiengemeinschaft. Deshalb unterstützt der Freistaat Sachsen Familien mit niedrigem Einkommen auch in diesem Jahr bei der Urlaubsfinanzierung. Vor allem Alleinerziehende, Kinderreiche und Familien mit behinderten Familienangehörigen erhalten diese Unterstützung.

Gefördert werden unterschiedliche Angebote der Familienfreizeit und -erholung. Zum einen werden Familienurlaube und zum anderen werden Erholungsaufenthalte in Familienferienstätten der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege und der Familienverbände in Deutschland gefördert. „Um eine Förderung zu erhalten, müssen bedürftige Familien einen entsprechenden Antrag stellen“, teilte Uwe Rosinski, Sozialarbeiter beim Diakonischen Werk Rochlitz, mit. „Im vergangenen Jahr haben diese Möglichkeiten über 25 Familien aus Rochlitz, Mittweida und Umgebung genutzt.“

Die Beratungsstelle der Kirchenbezirkssozialarbeit berät zu den Förderungen und hilft bei der Beantragung. Zum jetzigen Zeitpunkt kann bereits die Förderung für den Sommerurlaub und ebenso für die Osterferien beantragt werden. Informationen erteilt Uwe Rosinski unter Telefon 03737 / 4931 - 25.

Rochlitz, Febr. 2017, Kerstin Rudolph, Projektstelle für Öffentlichkeitsarbeit

Diakonie-Sozialdienst GmbH

Diakonie-Sozialstation Rochlitz
Gärtnerstraße 46, 09306 Rochlitz | Telefon 03737/43476
Häusliche Krankenpflege – Rufnummer 03737/43476
(für alle Krankenkassen und Privatpersonen)

- Hilfe und Pflege entsprechend der Bedürftigkeit
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Pflegeberatung in schwierigen Situationen
- Verhinderungspflege bei Abwesenheit der pflegenden Angehörigen
- Individuelle Betreuung dementer Menschen
- Einkaufs- und Begleitedienst
- Hilfe im Haushalt
- Soziale Betreuung
 - Ehrenamtlicher Besuchsdienst
 - Angebote der Seniorenbegegnungsstätte

■ Sprechzeiten des Pflegedienstes

Montag bis Freitag von 08.00 bis 16.00 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung, Donnerstag bis 17.00 Uhr

■ Öffnungszeiten der Seniorenbegegnungsstätte

Montag – Mittwoch und Freitag von 13.00 – 16.00 Uhr

■ Gruppe „Gegen Vergessen“

Donnerstag von 08.00 bis 13.00 Uhr – Nur auf Anmeldung!

Erzählcafé

Montag - 14.00 - 16.00 Uhr

fällt vorübergehend aus (vorläufige Zusammenlegung mit der Diens-tagsgruppe)

Spielnachmittag

Dienstag - 14.00 - 16.00 Uhr

Senioren-singen mit KMD Petzl, 07.03./21.03. (Basteln mit Ramona) 28.03.2017

28.03.2017

(jeden letzten Dienstag im Monat von

10.00 - 11.00 Uhr im Kirchengemeindezentrum Leipziger Str. 26)

Gesprächs-, Spiel- und Handarbeitsnachmittag

Mittwoch - 14.00 - 16.00 Uhr

01.03./15.03./22.03.2017/29.03.2017

„Strickliesel“n“

Mittwoch - 16.30 - 18.30 Uhr

01.03./08.03./15.03./22.03./29.03.2017

Gruppe „Gegen Vergessen“

Donnerstag - 8.00 - 12.00 Uhr

Nur auf Voranmeldung!

0203./09.03./16.03./23.03./30.03.2017

Senioren-sport mit Isabell

Freitag - 14.00 - 16.00 Uhr

03.03./10.03./17.03./24.03./31.03.2017

Seniorenkreis im Kirchengemeindezentrum

14.00 Uhr

Mittwoch: 08.03.2017

Treffen des ehrenamtlichen Besuchsdienstes

Montag diesmal ausnahmsweise schon ab 16.00 Uhr

27.03.2017

Spruch des Monats:

Die Blume ist das Lächeln der Pflanze.

Herzliche Grüße von Haus zu Haus - Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Kirchennachrichten

Kirchennachrichten der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Rochlitz

Zum Bedenken

*Alles hat seine Zeit,
und die Hauptsache ist,
dass man mit Gott Schritt hält
und ihm nicht immer schon einige Schritte voraus eilt,
allerdings auch keinen Schritt hinter ihm zurück bleibt.*

Dietrich Bonhoeffer

■ Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein:

Sonntag, 5. März

09.30 Uhr Kirchgemeindezentrum Rochlitz
Familiengottesdienst

Sonntag, 12. März

09.30 Uhr Petrikirche Rochlitz
Kirchspielgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 19. März

09.30 Uhr Kirche Königsfeld
Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 26. März

09.30 Uhr Petrikirche Rochlitz
Predigtgottesdienst

Sonntag, 2. April

09.30 Uhr Petrikirche Rochlitz
Familiengottesdienst

Sonntag, 9. April -Palmsonntag-

09.30 Uhr Petrikirche Rochlitz
Predigtgottesdienst

■ Wir laden herzlich zu den Kirchenmusiken:

Sonntag, 19. März

17.00 Uhr Kirchgemeindezentrum Rochlitz
Kammermusik - Junges Orchester Leipzig

■ Wir laden herzlich ein zum Weltgebetstag:

Freitag, 3. März

19.00 Uhr Kirchgemeindezentrum Rochlitz
Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen
Thema: „ Was ist denn fair?“ Philippinen

■ Wir laden herzlich ein zur Bibelwoche:

Thema: „ Bist du es?“ -Texte aus dem Matthäus-Evangelium

Montag, 6. März

19.00 Uhr Gemeindesaal Wechselburg, Markt 7

Dienstag, 7. März

19.00 Uhr Gemeindesaal Wechselburg, Markt 7

Donnerstag, 9. März

19.00 Uhr Gemeindesaal Wechselburg, Markt 7

Sonntag, 12. März

09.30 Uhr Petrikirche Rochlitz
Abendmahlsgottesdienst zur Bibelwoche

Montag, 13. März

19.00 Uhr Kirchgemeindezentrum Rochlitz

Dienstag, 14. März

19.00 Uhr Cafe' Krause, Hauptstr.9, Rochlitz

Donnerstag, 16. März

19.00 Uhr Kirchgemeindezentrum Rochlitz

■ Gemeindekreise im Kirchgemeindezentrum Rochlitz, Leipziger Straße 26:

- **Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Rathausstraße 3:** Montag, 6.März und 20.März , 15.00 Uhr
- **Frauenkreis:** Freitag,3.März, 19.00 Uhr
- **Mütterkreis:** Dienstag, 28.März, 19.30 Uhr
- **Seniorenkreis:** Mittwoch, 8.März, 14.00 Uhr
- **Senioren singen für Junggebliebene:** Dienstag, 21.März, 10.00 Uhr
- **Posaunenchor:** montags 19.30 Uhr
- **Kantorei:** mittwochs 19.30 Uhr
- **Kurrende:** dienstags 16.00 Uhr
- **Flötenkreis:** dienstags 15.00 Uhr
- **Kinderkreise 1. bis 4. Klasse:** donnerstags 15.00 Uhr
- **Konfirmandenunterricht:** montags 15.15 Uhr - 8.Klasse
dienstags 15.15 Uhr - 7.Klasse
- **Junge Gemeinde:** freitags 19.30 Uhr
- **Singkreis Königsfeld:** dienstags 19.30 Uhr

■ Weitere Gemeindekreise:

- **Hauskreis Stollsdorf:** Freitag, 3.März, 19.00 Uhr - Teilnahme am Weltgebetstag
- **Hauskreis Weiditz:** Dienstag, 7. März, 14.30 Uhr
- **Andacht im Altenpflegeheim:** Donnerstag, 16.März, 10.00 Uhr

■ Kontakt:

- Pfarramtsbüro im Kirchgemeindezentrum, Leipziger Str. 26, Erdgeschoss
Tel. (03737) 42524 / Fax 7819908
e-mail: Ksp.rochlitzer_land@evlks.de

■ Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.30 Uhr

■ Unsere Mitarbeiter sind wie folgt erreichbar:

- Ragnar Quaas, Pfarrer Tel. 03737/4496718
- Jens Petzl, Kantor Tel. 03737/786107
- Thomas Hentschel, Gemeindepädagoge Tel. 034341/43448
- Jörg Graichen, Friedhofsmitarbeiter Tel. 03737/43047

■ Sie können sich auch im Internet informieren:

www.kirchspiel-rochlitzer-land.de

■ Möchten Sie sich anonym Rat holen?

Die Telefonseelsorge ist für Sie da (kostenfrei und rund um die Uhr):
Telefon 0800 111 0 111

Informationen der Gemeinde Königfeld

Bekanntmachung

Am **Freitag, den 17. März 2017** findet im **Gemeindehaus Leupahn** um **19:30 Uhr** die diesjährige **Jagdgenossenschaftsvollversammlung** statt. Dazu möchten wir alle Jagdgenossen recht herzlich einladen.

Die Tagesordnung lautet:

- Begrüßung der Jagdgenossen und Gäste
- Bekanntgabe der Tagesordnung
- Auszahlung der Jagdpacht an Teilnehmende Jagdgenossen
- Jagdessen
- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassenwartes und Kassenprüfers
- Diskussion und Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
- Bericht des Jagdpächters
- Beschlussfassung über Verwendung der Jagdpacht
- Abschluss der Versammlung

-Für Überweisungen der Jagdpacht, benötigt Kassenführer Harald Senke, denn Aktuellen IBAN der Jagdgenossen, zur Aktualisierung der Bankverbindung. Dafür ist ein Feld auf Ihrer Einladung vorgesehen oder Sie setzen sich mit Herrn Senke in Verbindung. Erreichbar unter Telefon 034381 41829

Arnold Jagdvorsteher



Saisoneröffnung



Bach-
und
Schlacht-
fest

Im



**MUSEUM
SCHWARZBACH**

am 02.04.2017
10:00 – 16:00 Uhr

Mittagessen ab 11:30 Uhr

Wellfleisch mit Sauerkraut und Kartoffeln
oder Schlachteplatte
dazu: frischgebackenes Bauernbrot





Kaffeetrinken ab 14:00 Uhr

dazu selbstgebackener Kuchen
aus dem Holzbackofen

Verkauf von frischer Schlachtware!

— So lang der Vorrat reicht! —

Gerne nehmen wir Ihre Bestellungen für Wurst und Brot
bis **30.03.2017** im Museum unter
Tel. 0 37 37 – 44 94 28 / Fax: 03737 – 786128
oder per **E-Mail** entgegen.

Die Vereinsmitglieder freuen sich auf Ihren Besuch!

Museum für Volksarchitektur und bäuerliche Kultur e.V. • Wiesenweg 11a, 09306 Schwarzbach
Tel. 03737 – 449428 • MuseumSchwarzbach1@web.de • www.museum-schwarzbach.de



Informationen der Gemeinde Königsfeld

Nachrichten aus der Kirchgemeinde Schwarzbach-Thierbaum

■ Gottesdienste

3. März Schwarzbach	Freitag - Weltgebetstag 14.00 Uhr Pfr. Illgen Der Frauendienst lädt alle Interessierten ein zum Weltgebetstag.
5. März Schwarzbach	Invokavit 10.00 Uhr Pfrn. Lau /Pfr. Illgen gemeinsamer Gottesdienst zur Einführung von Kantorin Schneider
12. März Thierbaum	Reminiszenz 10.15 Uhr Lektorin Frau Gewohn Lesegottesdienst
19. März Schwarzbach	Okuli 9.00 Uhr Pfr. Illgen
26. März Thierbaum	Lätare 9.00 Uhr Pfr. Illgen Gottesdienst mit Abendmahl
2. April Schwarzbach	Judika 14.00 Uhr Pfrn. Lau

Ab 9. April finden die Gottesdienste wieder in der Kirche statt.

9. April Schwarzbach	Palmarum 10.00 Uhr Pfr. Illgen gemeinsamer Festgottesdienst zur Konfirmation
13. April Erlbach	Gründonnerstag 17.00 Uhr Pfr. Illgen Gottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmanden
14. April Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Abendmahl Schwarzbach Thierbaum Erlbach	Karfreitag 14.00 Uhr Pfr. Illgen 15.00 Uhr Pfr. Illgen 15.00 Gem.-päd. Fritzscht Kinder-Kreuzweg
16. April Schwarzbach Thierbaum Erlbach	Ostersonntag 10.15 Uhr Pfr. Illgen Gottesdienst mit Taufe, anschließend Ostereiersuchen 10.15 Uhr Lektorin Frau Weigel Lesegottesdienst, anschließend Ostereiersuchen 10.15 Uhr Gem.-päd. Fritzscht Familiengottesdienst, anschließend Ostereiersuchen
17. April Zschadraß	Ostermontag 15.00 Uhr Pfrn. Haufe-Rush gemeinsamer Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Osterbrot

■ Begegnungen

Christenlehre

montags von 15.30 - 17.30 Uhr im Kirchgemeindehaus am 6. März, 20. März, 3. April, 24. April

Krippenspielerfest

Alle Krippenspieler aus dem Schwesterkirchverband sind eingeladen am 28. Januar, 15 Uhr ins Kirchgemeindehaus Schwarzbach.

Konfirmanden

7. Klasse:

Termine nach Absprache

8. Klasse:

Die Konfirmandengruppe trifft sich samstags 9.00 - 11.30 Uhr im Schwarzbacher Kirchgemeindehaus am 4. März, 1. April (Vorbereitung des Konfirmations-Gottesdienstes). Außerdem sind die Konfirmanden und ihre Eltern bzw. Großeltern eingeladen zum Frühjahrsputz am 25.

März ab 8.30 Uhr, wenn wir in Schwarzbach die Kirche und den Friedhof nach dem „Winterschlaf“ für die Konfirmation reinigen.

Junge Gemeinde:

Freitags, 19.30 - 21.00 Uhr in Colditz, An der Kirche 4 (Pfarrhaus)
Genauere Informationen erhaltet ihr bei Gemeindepädagogin Anne Fritzscht

Jugendgottesdienste:

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.00 Uhr. Wer mitfahren möchte, der melde sich bitte telefonisch bei Frau Fritzscht. Treffpunkt: 18.20 Uhr auf dem Lidl-Parkplatz in Colditz.

24.03.2017 19.00 Uhr Fachschule „Luise Höpfner“ Bad Lausick

Frauendienst: mittwochs, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: am 3. März (Freitag, Weltgebetstag) und 5. April

Chor: nach Absprache

Weltgebetstag

Den Weltgebetstag begehen wir wie immer am ersten Freitag im März, also am 3. März, im Rahmen des Frauendienstes. Hierzu laden wir alle interessierten Gemeindeglieder ein. Herr Zoicher ist für den musikalischen Teil angefragt.

Informationsabend zur Dauergrabpflege

Aufgrund mehrerer Anfragen hat sich der Kirchenvorstand intensiv mit Möglichkeiten für Gräber mit dauerhaft abgesicherter Pflege beschäftigt. Hierzu laden wir für **Dienstag, den 7. März, 19.30 Uhr** zu einem Informationsabend ein, an dem wir interessierte Friedhofsnutzer mit den Möglichkeiten vertraut machen möchten.

Ein Herz für Schellen - zum neunten Mal

Der neunte Benefiz-Skat für das Schwarzbacher Glockengeläut findet am **Freitag, dem 24. März, 19.00 Uhr** im Kirchgemeindehaus Schwarzbach statt. Der Einsatz beträgt 5,- Euro, wovon 2,- Euro für die Arbeiten an den der Kirche bestimmt sind. Wir bitten um Anmeldung bis 17. März im Pfarramt (Tel. 03737/42696, auch Anrufbeantworter) oder bei O. Leipe (Tel. 03737/449133). Kurzentschlossene Teilnahme ist ebenfalls möglich. Auch dieses Mal ist eine Romme-Runde vorgesehen. Das Ergebnis des 8. Preisskats im November betrug 154 Euro, herzlichen Dank allen Teilnehmern.

Frühjahrsputz

Zum Frühjahrsputz treffen wir uns am **Samstag, dem 25. März ab 8.30 Uhr**. Auf dem Friedhof und in der Kirche in Schwarzbach wollen wir in Vorbereitung auf Konfirmation und Ostern „Klar-(Kirchen-)Schiff“ machen. Besonders sind auch die Konfirmanden und Ihre Eltern eingeladen. Zusätzlich zu den Reinigungsarbeiten werden auch Ausbesserungsarbeiten an der Friedhofsmauer ausgeführt.

■ Nachrichten

Gottesdienst zur Einführung von Kantorin Schneider

Dieser Gottesdienst wird am 5. März, 10.00 Uhr in der Schwarzbacher Kirche als gemeinsamer Gottesdienst für alle Schwesterkirchgemeinden stattfinden. Wegen dienstlich begründeter Abwesenheit von Pfrn. Lau und Pfr. Illgen und anderer terminlicher Probleme kann die Einführung nicht früher stattfinden. Mit dem folgenden Artikel grüßt Frau Schneider die Gemeindeglieder in ihrem neuen Wirkungsbereich.

*Aus dem Himmel eine Erde machen
aus der Erde einen Himmel
wo jeder aus seiner Lichtkraft
einen Stern ziehen kann.*

Liebe Colditz-Lastauer, liebe Zschirla-Erlbacher, liebe Collmen-Zschadraßer, liebe Schwarzbach-Thierbaumer, mit oben stehendem Gedicht von Rose Ausländer habe ich mich in meiner bisherigen Gemeinde Baalsdorf-Mölkau (in Leipzig) verabschiedet und möchte Sie alle mit ebendiesem begrüßen. In allem Neuen ab und zu auch die Blickrichtung zu wechseln, vom Himmel zur Erde und

Informationen der Gemeinde Königfeld

von der Erde zum Himmel und sich dabei der eigenen Lichtkraft bewusst zu werden, dass wünsche ich uns allen.

Ich freue mich auf Sie alle und bin gespannt auf gemeinsames Planen, Proben, Musizieren und Leben.

Sie sind ganz herzlich eingeladen zu den musikalischen Gruppen und erfahren ab Februar über die Schaukästen und Abkündigungen Näheres.

Bis zum Wiedersehen und Kennenlernen grüße ich Sie herzlich,
Ihre Cornelia Schneider.

500 Jahre Thesenanschlag - Fahrt nach Wittenberg

Der Schwesterkirchenverband lädt ein zu einer Fahrt an den Ort des Thesenanschlages am 13. Juni. Wir besichtigen die Highlights des Lutherjahrs 2017 in Wittenberg:

Führung Stadtkirche, Besichtigung Schlosskirche und Besichtigung des Panoramakunstwerks von Yadegar Asisi.

Die Anmeldung ist erbeten bis zum 14.4. an das Kirchenbüro Colditz, persönlich, telefonisch (034381 - 43472), schriftlich oder per e-mail mit Angabe Ihrer Adresse und Telefonnummer. Ungefähre Angaben für Ihre Planung: Kosten ca. 35 Euro; Abfahrt ca. 8 Uhr; Ankunft ca. 19 Uhr. Teilnehmende erhalten einen Brief bis zum 10.5. mit den genauen Informationen.

Pfr. Illgen geht in den Ruhestand

Pfr. Illgen wird mit Wirkung vom 1. Oktober 2017 in den vorzeitigen Ruhestand gehen. Die Gründe für diesen Schritt sind rein persönlicher Natur, es hat in den Schwesterkirchengemeinden und unter den Mitarbeitern keinerlei Verärgerung, Streit oder ähnliches gegeben. Vergleichbar mit anderen Arbeitnehmern ist Pfr. Illgen mit Vollendung des 63. Lebensjahres berechtigt, sich in den Vorruhestand versetzen zu lassen.

Für unsere Gemeinden und den Schwesterkirchenverband insgesamt bedeutet das einen erheblichen Einschnitt, auch wenn eine Vakanz im

Grunde nichts ungewöhnliches ist. Die von ihm direkt betreuten Gemeinden sind nur eben seit sehr vielen Jahren davon verschont geblieben.

Pfr. Illgen bleibt bis zum 30. September 2017 in der bisherigen Weise im Dienst. Die Kirchenvorstände wollen gemeinsam mit ihm, mit Pfrn. Lau und den Mitarbeitern die verbleibende Zeit nutzen, um die Gemeinden und den Schwesterkirchenverband auf die Vakanzzeit vorzubereiten. Pfr. Illgen hofft darauf, dass sein Schritt Sie nicht entmutigt, sondern dass wir gemeinsam Wege finden, Stabilität in diese schon auch unsichere Zukunft zu bringen. Die Pfarramtsleitung der Gemeinden Schwarzbach-Thierbaum und Zschirla-Erlbach wird einer/einem Vakanzvertreter/in übergeben, die seelsorgerliche Betreuung und die Durchführung der Amtshandlungen bleibt gewährleistet. Wir bemühen uns, das Gemeindeleben kontinuierlich fortzuführen, Einschränkungen werden sich jedoch nicht vermeiden lassen. Konkrete bzw. personelle Entscheidungen konnten jetzt noch nicht getroffen werden. Sobald das der Fall ist, werden wir die Gemeinden informieren.

Die üblichen und nötigen Vorgänge bei einer freiwerdenden Pfarrstelle sind durch Superintendent Weismann eingeleitet. Zur Wiederbesetzung der Pfarrstelle kann derzeit kaum etwas verlässliches prognostiziert werden. Jedenfalls ist dies ein langwieriger Prozess, in dem das Landeskirchenamt entscheiden wird, ob und in welchem Umfang die Stelle wieder besetzt wird. Die Kirchenvorstände haben hierauf nahezu keinen Einfluss.

Im Vertrauen auf unseren Gott, der uns leitet und stärkt, uns vergibt und beschenkt, und der (wie wir zu Weihnachten wieder hörten) sich selbst als schwacher Mensch uns zur Seite gestellt hat, grüßen Sie

der Kirchenvorstand und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde, sowie Ihr Pfarrer Andreas Illgen

Informationen der Gemeinde Seelitz

Jagdgenossenschaft Seelitz

Seelitz, 16.02.2017

Bekanntmachung

Am **Freitag, den 31. März 2017** findet im Gasthof „Zum Wind“ in Gröblitz um 19 Uhr die diesjährige **Jagdgenossenschaftsversammlung** statt. Dazu möchten wir alle Landeinbringer der Orte Seelitz, Pürsten, Gröbschütz, Zschauitz, Gröblitz, Döhlen, Neudörfchen und Neuwerder recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

Begrüßung der Jagdgenossenschaft
Bekanntgabe der Tagesordnung
Bericht des Vorstandes
Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer
Diskussion und Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
Bericht der Jagdpächter
Beschluss über Verwendung des Jagdpachtes
Abschluss der Versammlung

Volkhard Fuhrmann, Jagdvorsteher

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Steudten

Freitag, den 24. März 2017 - 18.00 Uhr
nach Fischheim in die Gaststätte "Zur Einkehr"

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der anwesenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Jagdvorstehers über das Jagdjahr mit Rückblick auf 25 Jahre Jagdgenossenschaft Steudten
4. Bericht der Kassenführerin zum Haushaltsplan 2016/2017
5. Entlastung der Kassenführerin und des Jagdvorstandes
6. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinerlöses und Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2017/2018
7. Bericht der Jagdpächter über das Jagdjahr
8. Verschiedenes und Schlusswort des Jagdvorstehers
9. Gemütliches Wildessen

Für den Partner des Mitgliedes sind 5,- Euro zu entrichten gemäß Beschluss 05/03/2015 vom 27.03.2015.

Rückmeldungen bitte bis 20.03.2017 an nachstehende Personen:

König, Gottfried 03737 - 43410
Junge, Bernd 03737 - 48609
Berthold, Mathias 03737 - 771408

Seebitzschen, den 16.02.2017

gez. König, Jagdvorsteher

Informationen der Gemeinde Seelitz

Der Bürgerpolizist ist Ihr Ansprechpartner vor Ort

Die zuständige Bürgerpolizistin für Ihre Gemeinde Seelitz ist:
 Polizeiobermeisterin Kathrin Döhler Telefon:
 03737-789-282

Der zuständige Polizeistandort für die Gemeinde Seelitz befindet sich in Rochlitz:

Polizeirevier Rochlitz
 Friedrich-August-Straße 2 a
 09306 Rochlitz

Das Polizeirevier Rochlitz ist ständig zu erreichen unter der **Telefonnummer: 03737 789-0**

Jeden zweiten Dienstag im Monat findet von 13:00 bis 14:00 Uhr eine Bürgersprechstunde im Polizeirevier Rochlitz statt.

Zu den Aufgaben des Bürgerpolizisten gehören unter anderem:

- Prävention
- Aufnahme von Anzeigen
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Übermittlung von festgestellten Mängeln an die zuständigen Stellen und Einrichtungen
- regelmäßige Kontrollen im Gemeindegebiet - mit dem Ordnungsamt-Mitarbeiter der Gemeinde
- Kontakte zu Bürgern; Bürgergruppen; Vereinen; Begegnungsstätten; privaten, staatlichen und kirchlichen Einrichtungen aufnehmen und pflegen

Unter nachfolgendem Link erreichen Sie die Onlinewache der Sächsischen Polizei:

<https://www.polizei.sachsen.de/onlinewache/onlinewache.aspx>

In Notsituationen wählen Sie jedoch immer den Polizeinotruf 110!

8. AUSFLUG DER FEUERWEHR

Dieses Jahr geht es am 08.04.2017
 nach Leipzig

Das Programm:

08:00 Uhr Start ab Döhlen Markt (Gaststätte Faßmann)

Gegen 09:30 Uhr besuch der neuen Feuerwache Südwest der Berufsfeuerwehr Leipzig

Ab ca. 11:45 Uhr wird für das leibliche Wohl wie um 1985 gesorgt.

Gegen 13:45 Uhr beginnt eine Stadtführung
 Im Bus durch Leipzig

Um 15:30 Uhr geht es noch für 1,5h ins Panometer Leipzig
 Mit der aktuellen Ausstellung der Titanic

Ab ca. 17:00 Rückreise

Kostenpunkt: 40€ pro Erwachsen
 37€ pro Kind bis 16J.
 (Mittagessen ist dabei)

Anmeldungen bis zum 02.04.2017 bei Schiffner Tobias

unter 0172/7944297

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren in Seelitz und Umgebung im Februar 2017

Frau Margarete Thalmann zum 95. Geburtstag Seelitz OT Bernsdorf

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren in Seelitz und Umgebung im März 2017

Herrn Heinz Sachse zum 85. Geburtstag Seelitz OT Kolkau

Anzeigen

Informationen der Gemeinde Seelitz

Fischheim Teil I. – von 2000 - 2005

Fischheim ist ein idyllischer kleiner Ort südöstlich von Rochlitz an der Mulde gelegen. Erste Erwähnung des Ortes 1378 als „Fischheyem“ mit einer Mühle.

Woher der Ort seinen Namen erhielt, ist eigentlich leicht zu erraten vom Fischen.

Im 10. Jahrhundert wurden die wendischen Fischer gezwungen für die Deutschen Besetzer zu fischen.

Die Fischer selbst durften nicht hinter der Stadtmauer von Rochlitz wohnen, sondern außerhalb auf der Südseite.

Man mag es nicht glauben, aber der Fischreichtum der Mulde war enorm. Es gab Schmerlen, Kaulhaupt (kleiner Fisch mit großem Kopf), Grundling, Steinbeißer und sogar Lachse (ca. 20 Pfund) in der Mulde und andere mehr.

Doch mit der Industrialisierung und deren Abwässer wurde die Mulde ein stinkender Fluss, wo ein Fisch nicht mehr leben konnte.

Fischheim mit seinen 12 Denkmalsgeschützten Bauernhöfen mit Stand 2016

- 2 Bauernhäuser stammen aus dem 17. Jahrhundert,
- 1 Bauernhaus aus dem 18. Jahrhundert, das Seitengebäude aber aus dem 16. Jahrhundert,
- alle anderen Bauernhäuser stammen vom Anfang des 19. - Mitte des 19. Jahrhunderts,

die Bauernhöfe mit ihrem Fachwerk wurden in den letzten Jahren liebevoll restauriert.



Zwischen Fischheim und Wechselburg 2000, ereignete sich ein Unfall mit einem PKW VW Golf der von der Straße abkam und gegen einen Baum fuhr. Die Freiwillige Feuerwehr von Wechselburg kam zum Einsatz und am Auto entstand ein Totalschaden. Nach einem Alkoholtest stellte sich heraus, das der 25-jährige Fahrer mit 1,85 Promille unterwegs war, sein Führerschein wurde eingezogen.

Die Ortsverbindung zwischen Fischheim und Wechselburg wurde 2000, auf rund einen Kilometer mit einer neuen Decke versehen.

Am 02.07.2001 um 13.00 Uhr.startete das 8. Muldenspritzen . Mit 25 Feuerwehr- Mannschaften, darunter 2 Frauen- Löschtrupps ging es los an diesem heißen Tag. Auf der Mulde wurde ein Fass auf einem Floss befestigt, dieses

mußten die Kameraden per Tragkraftspritze umwerfen. Die Stimmung auf der Fischheimer Muldenwiese war riesig und alle feierten ihre Mannschaft an. Der Sieger dieses Turniers war die Freiwillige Feuerwehr Zettlitz, 2. Platz ging an die Kameraden aus Nosswitz und den 3. Platz sicherte sich in ihren blauen Uniformen Wechselburg. Doch der



Zahlreiche Schichtarbeitende verlagten am Wochenende das traditionelle Muldenwässern in Seelitzer Ortsteil Steuditz. Auch die Jugendfeuerwehr Rosenthal/Amelska stellte ihr Können unter Beweis. Die Jungen Feuerwehrleute bei

Tag war noch nicht zu Ende, jetzt ging es erst richtig los und es wurde kräftig gefeiert.

Der Bürgermeister von Seelitz, Horst Bemann erklärte den Straßenbau von Fischheim 2002 für beendet, die Kosten für den Straßenbau wurden mit 40% bezuschusst. Jetzt steht nur noch der Wirtschaftswegebau von Fischheim nach Steudten auf der Liste, diese wird mit 70% vom Amt für Ländliche Neuordnung bezuschusst.

Das Hochwasser 2002 war für Fischheim nicht ganz so schlimm und hat nicht so viele Schäden hinterlassen. Der Gasthof „Zur Einkehr“ am Sportplatz war aber nicht ganz so glimpflich davongekommen. Durch viel Engagement ist dieser aber wieder in Ordnung und für Gäste und Wanderer zum einkehren geöffnet.

Es gab aber auch Kritik von den Fischheimern.

Nach einer Umfrage im Ort:

- es fehlt eine Straßenbeleuchtung, sagen viele Einwohner,
- der Leinweberweg und die Borgasse, müssten wieder begehbar sein,
- der Wirtschaftsweg zum Ankerhof müsste gemacht werden,
- die Bahn Chemnitz - Leipzig muss wieder her.

Wünschenswert wäre dies, aber seitens der Bahn eher unwahrscheinlich und nicht rentabel genug.

Ein schwerer Motorradunfall ereignete sich 2003 auf der Fischheimer Str. nach Wechselburg. Der 16- jährige Kradfahrer kollidierte in einer Kurve mit einem Auto und mußte mit dem Hubschrauber ins Krankenhaus geflogen werden. Der Sachschaden bezifferte sich laut Polizei auf ca. 5500 Euro.

Nun ist auch der 1,5 km lange Wirtschaftsweg zwischen Fischheim und Steudten fertig. Die Kosten belaufen sich auf 240.000 Euro und wurden mit 70% gefördert. Der 3m breite Wirtschaftsweg wurde mit Rasensteinpflaster und geschlossenem Pflaster belegt.

Das Landratsamt erhielt ein Geschenk zum 10- jährigen Jubiläum von der Firma Lafarge Dachsystem GmbH Obergräfenhain von insgesamt 2000 Dachziegel. Diese wurden für Kommunale Zwecke weitergereicht und der Bürgermeister Horst Bemann von Seelitz konnte das Haus in Fischheim, das für das Unterstellen von Utensilien diente decken. Auch profitierte die Gemeinde Bernsdorf, besonders der Anbau des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr, denn dieses wurde mit den verbliebenen Dachziegeln neu gedeckt.

Euer „Historischer Zirkel“ Seelitz

Informationen der Gemeinde Seelitz

**Kirchgemeindenachrichten
für Seelitz – März 2017**

Liebe Leser, wissen Sie eigentlich wie es gekommen ist, das Jahr unter ein bestimmtes Bibelwort, die „Jahreslosung“, zu stellen? Angefangen hat es damit, dass ein Pfarrer einer Landgemeinde in Kurhessen seinen Konfirmanden eine Hilfestellung zum Bibellesen geben wollte. So erstellte er einen Plan, nach dem jeden Tag ein Abschnitt zu lesen war. 1852 gab dann der Vorläuferverband des heutigen CVJM den ersten Bibelleseplan heraus, in dem man in 4 Jahren das gesamte Neue Testament und in 8 Jahren das komplette Alte Testament durchgelesen hat. 1930 suchte der in Berlin-Dalem wohnende, in der Jugendarbeit stehende Pfarrer Otto Riethmüller aus diesem Plan für die folgenden Jahre und für jeden Monat einen Bibelspruch heraus. Die 1. Jahreslosung 1930 lautete: „Ich schäme mich des Evangeliums nicht“ (Röm. 1,16).

Seither haben sich dem 1938 gegründeten Textplanausschuss die kath. Kirche und viele Freikirchen angeschlossen. 1970 wurde der „Ökumenische Arbeitskreis für Bibellesen“ gegründet und findet in fast 100 Ländern Beachtung. Soweit zur Geschichte. Paulus ermahnt einmal die Gemeinde in Kollosea: „Lasst das Wort Gottes reichlich unter euch wohnen“ (Kol. 3,16). Genau dies entdeckte ich in der Absicht, jedes Jahr, jeden Monat und jeden Tag unter Gottes Wort zu stellen. Haben Sie zu Hause eine Bibel, und wird sie gelesen? So viele andere Dinge beschäftigen uns und wollen uns ganz ausfüllen. Wie wollen wir im Glauben wachsen, wenn das Wort Gottes nicht in uns und unter uns „wohnt“. Wie gut ist es, dass es christliche Radiosender (z.B. Evangeliumsrundfunk), christliche Fernsehsender (Bibel TV) gibt, die uns zusätzlich helfen können, mit dem Wort Gottes zu leben. Wenn es nun für dieses Jahr heisst: „Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch“ (Hes. 36,26), ist das eine einerseits wunderbare Zusage. Aber er wird nichts tun können, wenn wir das gar nicht wollen und ihn nicht mit unserem Herzen und unserem Geist täglich in seinem Wort und in der Stille suchen und ihn unter uns „wohnen“ lassen. Also, fassen Sie einen Entschluss, nehmen Sie Ihre Bibel, kaufen Sie sich ein geeignetes Buch, fangen Sie an zu lesen, zu hören usw. und erwarten Sie Veränderungen, die Gott an Ihrem Herzen und Ihrem Geist schenken kann und will.

Michael Reichel

Unsere Gottesdienste

März	Seelitz	Topfseifersdorf	Frankenau
05.03.2017			09.30 Uhr GD mit Konfirmanden A
12.03.2017	09.30 Uhr Pfr. Peikert A		09.30 Uhr Pfr. i.R. Richter
19.03.2017	09.30 Uhr Theokreis K		09.30 Uhr Pfr. Peikert
26.03.2017	09.30 Uhr Mitmachgottesdienst	09.30 Uhr Pfr. Peikert A	
02.04.2017			09.30 Uhr Pfr. i.R. Richter
09.04.2017	09.30 Uhr GD mit Konfirmanden T		

A - Abendmahl S - Segnung T - Taufe K - Kirchkafee

Besondere Gottesdienste

An jedem letzten Sonntag im Monat wird der Gottesdienst in Seelitz eine andere Form der Gestaltung finden. Der „Mitmachgottesdienst“ wird in der Regel ohne hauptamtliche Mitarbeiter gestaltet. Dabei wird nach Formen gesucht, bei denen sich Gemeindekreise und dann auch die Gottesdienstbesucher einbringen können.

Freitag, 10. März 2017, 19.00 Uhr - Jugendgottesdienst des Kirchenbezirks in Seelitz.

Der Gottesdienst ist auch ein Treff der Jugendlichen nach der Schwedenrüstzeit.

19.03.2017 - 09.30 Uhr in Seelitz: An diesem Sonntag gestalten Studenten vom Theokreis Leipzig den Gottesdienst.

Männerkreis und Männerstammtisch

Mittwoch, 29.03.2017, 19.30 Uhr, ein Filmabend mit Christian Rebs „Chasing Ice“ - Ein Film über die Klimaerwärmung von James Balok (Wissenschaftler und Naturfotograf) Gespräch über die aktuelle Situation und was wir als Christenmenschen wirklich tun können.

Freitag, 24.03.2017, 14.30 Uhr, Männerkreis, Thema wird in einer separaten Einladung noch bekanntgegeben.

Konfclub

04.03.2017, 14.30 - 18.00 Uhr Konfclub im Pfarrhaus Seelitz

08./09.04.2017, Konfclub mit Übernachtung

Kirchenreinigung

Am 01.04.17, ab 09.00 Uhr - 12.00 Uhr wollen wir unsere Seelitzer Kirche reinigen. Hier besteht wieder die Möglichkeit zum Sammeln von Konfitalern.

Herzliche Einladung zum Sederabend!

Es sind noch Plätze frei. Wir wollen am Freitag, dem 7. April 2017, einen Sederabend nach biblischem Vorbild erleben. Dazu treffen wir uns 17:00 Uhr in Seelitz.

Von dort aus werden wir mit dem Bus nach Brünlos zum Bibelgarten fahren und gegen 21:00 Uhr die Heimreise antreten, so dass wir gegen 22:00 Uhr wieder in Seelitz sind. Die Kosten für das Abendessen (ohne Getränke) einschließlich der Busfahrt betragen 20,00 Euro. Wer sich dafür einen Platz reservieren und sich verbindlich anmelden möchte, kann sich gerne an Hella Prüßing wenden.

Alle zwei Jahre wieder...

kommt der Sachsentrupp nach Schweden, wo die Elche sind. . . 2017 gibt es wieder ein Sommerprojekt in Schweden mit Matthias Nönnig und Familie Schnabel als Leitung. Neu ist auch, dass die Anreise individuell erfolgt. Fahrgemeinschaften können bei Bedarf vermittelt werden. Vor Ort in Vardnäs werden wir vom 02. bis 15. Juli sein. Weitere Informationen entnimmt Ihr den ausliegenden Flyern oder auf www.kirche-seelitz.de, Anmeldungen sind ab sofort im Pfarramt Seelitz möglich. Ansprechpartner ist Familie Schnabel.

Gute Gespräche - ein Seminar

Wenn wir Menschen besuchen, dann tun wir, was Jesus getan hat. Gute Gespräche lassen uns erfüllt nach Hause gehen. Doch wie gelingen gute Gespräche? In dem Seminar werden Grundlagen der Kommunikation behandelt und eingeübt und für Zielgruppen wie Jubilare, alte oder kranke Menschen bedacht.

Termin: Mo. 6.3. / Di. 14.3. / Do. 30.3.2017, 19.00 bis 21.00 Uhr, in 09306 Erlau, Rochlitzer Straße 42. Referent: Roland Kutsche, Pfr. für Gemeindeentwicklung und Mission im KB Marienberg/Glauchau-Rochlitz. Zielgruppe: Mitarbeitende im Besuchsdienst, und alle, die an guten Gesprächen (gelingender Kommunikation) interessiert sind.

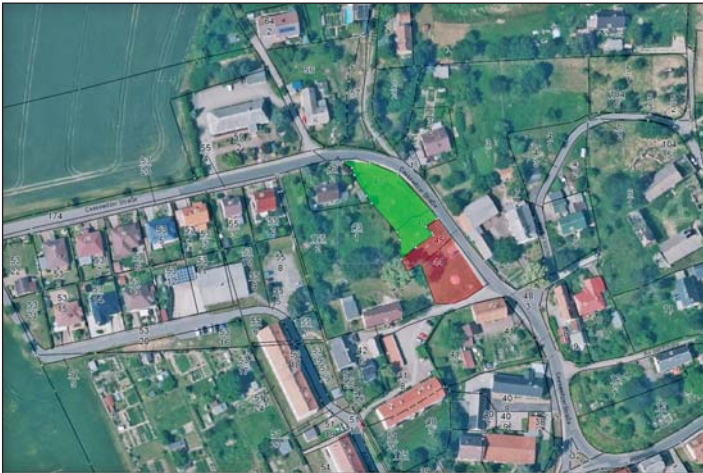
Herzliche Einladung an unsere Senioren

**am Dienstag, den 18. April , 14.00 Uhr,
in das Waldhotel am Reiterhof Seelitz.**

Unser Bürgermeister, Herr Thomas Oertel, wird uns einen Vortrag über die Weihnachtspäckchenaktion nach Rumänien halten. Meldungen bitte bis 14.04. an das Gemeindeamt 42862 oder an das Waldhotel 42343.

Informationen der Gemeinde Zettlitz

Die Gemeindeverwaltung Zettlitz schreibt zum Verkauf aus: 2 Baugrundstücke Ceesewitzer Straße in 09306 Zettlitz



Lage und Umfeld:

Die Baugrundstücke liegen im Zentrum der Ortslage Zettlitz an einer öffentlich gewidmeten Gemeindestraße. Die Gemeinde Zettlitz hat ca. 850 Einwohner, die verkehrsmäßige Anbindung des Ortes ist über die B175 gesichert.

Grundstücksbeschreibung:

Das Baugrundstück A (rote Kennzeichnung) hat eine Größe von ca. 860m², das Baugrundstück B (grüne Kennzeichnung) hat eine Größe von ca. 900 m². Die aufstehenden Gebäude wurden 2011 komplett abgebrochen, so dass ebene und unbebaute Baugrundstücke entstanden. Die Erschließung ist über vorbeiführende Gemeindestraßen gesichert.

Gemarkung/ Flurstück:

Zettlitz, 44, 45,46, 47 (jeweils Teilflächen)

Zulässige Bebauung:

Das Grundstück liegt im Innenbereich nach § 34 BauGB.

Erschließung:

ortsüblich: Wasser, Elektroenergie, Abwasser, Telekom, Gas

Bestehende Verträge:

Vertragsfrei

Kaufpreise (Mindestgebote):

Baugrundstück A : 12.040 Euro

Baugrundstück B: 12.600 Euro

Der Kaufpreis entspricht dem Bodenrichtwert des Grundstücksmarktberichtes des Landkreises Mittelsachsen per 31.12.2014. Der Erwerber verpflichtet sich zur Errichtung einer Wohnbebauung in einem Zeitraum von fünf Jahren ab Besitzübergang und stimmt der Eintragung einer entsprechenden Vormerkung im Grundbuch zu.

Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz, SG Liegenschaften, Frau Silke Benndorf, Tel. 037 37/ 783 225, E-Mail: s.benndorf@rochlitz.de.

Angebote richten Sie bitte im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Grundstückgebot Ceesewitzer Straße, Zettlitz“ bis zum **31.03.2017, 12:00 Uhr** mit Angaben zur beantragten Parzelle, Beifügung eines zeitlich unteretzten Nutzungskonzeptes und einer Finanzierungsbestätigung des Kaufpreises an die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz. Das Mindestgebot muss dem Bodenrichtwert entsprechen, darunterliegende Gebote werden nicht berücksichtigt.



Informationen der Gemeinde Zettlitz**Jagdgenossenschaft Hermsdorf**

Hermsdorf 24.01.2017, **Bekanntgabe**

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft 2016/2017 findet am

Mittwoch, den 15.03.2017 um 18.00 Uhr

im Gesellschaftsraum der Tierpension Hermsdorf statt.

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung
- 2 Kassenbericht und Informationen zur Finanzlage
- 3 Entlastung Vorstand und Kassenwart
- 4 Beratung und Beschluss zur Verwendung Reinerlös
- 5 Sonstiges

Wir bitten nochmals alle Jagdgenossinnen und Jagdgenossen um Vorlage Ihrer Bankverbindung (IBAN) zur Auszahlung Ihrer Guthaben laut Verwendung der Reinerlöse !!!

Christoph Schütz
Vorstand